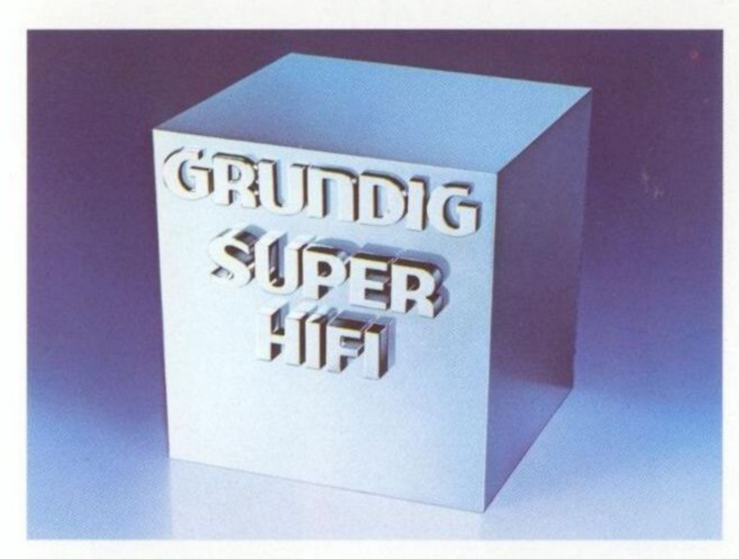
GRUNDIG

HiFi ist für alle da.



Gesamt-Programm '77

GRUNDIG Super HiFi. Vorstoß in eine Welt d



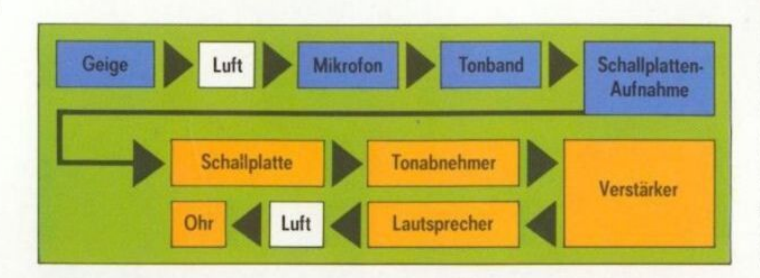
Super HiFi von GRUNDIG

Ein neues Symbol ist zum Tagesgespräch der HiFi-Freunde geworden. Es steht für Super HiFi von GRUNDIG. Super HiFi, das ist zwar High Fidelity, die super ist, aber gleichzeitig so vernünftig, wie sie sich ein anspruchsvoller Musikliebhaber heute wünscht. Super HiFi bedeutet also HiFi der Superklasse zu erschwinglichen Preisen. Super HiFi ist aber auch High Fidelity, die mit allen Schikanen ausgestattet ist, trotzdem kann jeder die Geräte dieses Programms bedienen, der ein wenig Interesse mitbringt.
Dieser Prospekt stellt Ihnen das komplette neue Super HiFi-Programm von GRUNDIG vor. Sie werden selbst merken, wie umfangreich es ist. Doch bevor wir Ihnen die Geräte selber vorstellen, möchten wir Ihnen noch etwas über HiFi erzählen. Es wird bestimmt nicht schwer verständlich sein. Aber jeder, der sich für HiFi interessiert, sollte es wissen.

Was ist HiFi?

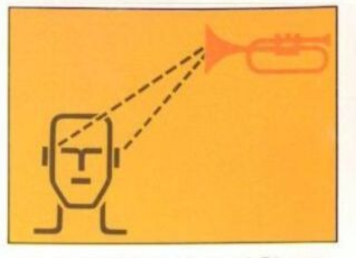
High Fidelity heißt „hohe Klangtreue" und hohe Klangtreue bedeutet, daß die Musikwiedergabe über elektronische Geräte unverfälscht klingen soll. Also so, wie die Musik geklungen hat, als sie aufs Band oder auf die Platte aufgenommen wurde. Das klingt einfacher, als es in Wirklichkeit ist. Nehmen Sie z. B. einen Geigenton. Die Saite schwingt und versetzt auch die Luft in Schwingungen. Dadurch wird eine Membran im Mikrofon bewegt. Diese Membran erzeugt einen elektrischen Strom, der im gleichen Rhythmus ein Tonband magnetisiert. Die rhythmischen Stromstöße, die das Band beim Abspielen liefert, bewegen einen Stichel, der die Rille in die Platte schneidet. Soviel zur Herstellung einer Schallplatte, natürlich grob vereinfacht.
Wie geht's dann weiter? Ganz einfach. Sie gehen in den Laden und kaufen die Platte. Zu Hause legen Sie die Platte auf, senken den Tonarm ab, und der Diamant Ihres Tonabnehmers fährt jetzt die Rille ab und schwingt im gleichen Rhythmus, wie es die Geigen-Saite im Studio tat. Wieder werden mechanische Schwingungen in elektrische Impulse verwandelt. Ihre HiFi-Anlage verstärkt sie und leitet sie den Lautsprechern zu. Dort bewegen die Impulse über eine Magnetspule die Membrane der Lautsprecherbox und diese bringt die Luft in Ihrem Wohnzimmer zum Schwingen – im gleichen Rhythmus, wie die oben erwähnte Geigensaite, mit der die ganze Geschichte begann.
Ein Beispiel: Wenn eine Geschichte von Person zu Person weitererzählt wird, verändert sich nach einer Weile der Inhalt. Die Geschichte ist „verfälscht" worden, und das bedeutet, wenn es sich statt um eine Geschichte um Musik handelt ... sie ist nicht mehr klangtreu, also nicht HiFi.

Musik-Wiedergabe ohne jegliche Verzerrungen ist grund sätzlich gar nicht möglich. Aber hier kommt uns die Natur zu Hilfe. Unsere Ohren sind zwar fein und hören viel – aber sie hören eben nicht alles. Und diese Tatsache macht High Fidelity möglich. Alle Glieder der Übertragungskette müssen so präzise gebaut und so fein abgestimmt sein, daß die verbleibenden Verzerrungen wesentlich geringer sind als die vom Ohr wahrnehmbare Musik. Soviel geringer, daß sie das Ohr nicht mehr wahrnimmt. Wenn das gelingt – dann haben wir HiFi.
Wenn ein Ingenieur nur eine einzige HiFi-Anlage bauen würde, dann würde sie sicher ein paar hunderttausend Mark kosten. Aber je höher die Stückzahl wird, desto niedriger kann der Preis bei gleicher Qualität sein. Das ist einer der Gründe, weshalb Super HiFi von GRUNDIG so preiswert ist.



Stereo kontra Schlüssellochklang

Das mit der Klangtreue ist nur „eine Seite" der Wiedergabetechnik. Selbst wenn man sie perfekt löst – so richtig wie im Konzertsaal klingt Musik noch immer nicht. Kann sie auch nicht, wenn sie wie im Radio aus einem Lautsprecher wie aus einem Schlüsselloch kommt. Denn im Konzertsaal ist es eben anders. Da wird links gegeigt und rechts der Kontrabaß gezupft. Hinten rechts haut einer auf die Pauke und hinten links setzt der Ururururenkel Friedrichs des Großen die Querflöte an die Lippen.
Und schon wird jedem klar,



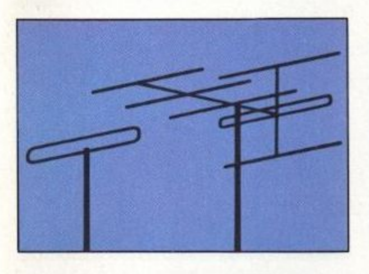
warum der Mensch zwei Ohren hat. Ein Ton – außer er kommt genau von vorn – wird immer zuerst in ein Ohr gelangen und dann – eine Winzigkeit später – ins andere. Das Gehirn registriert den minimalen Zeitunterschied und „errechnet"



daraus die Position der Klangquelle. Dieses Phänomen brachte die Tontechniker auf die Idee, Musik mit zwei (oder auch mehr) Mikrofonen aufzunehmen und dann über zwei getrennte Verstärker zwei getrennten Lautsprecher-Boxen zuzuleiten. Jetzt kam der Flötenton plötzlich von links und der Kontrabaß von rechts. Und wenn man sich schön in die Mitte vor beide Lautsprecher-Boxen setzte, konnte man High Fidelity als

es lebendigen Klangs.

räumliches Klangerlebnis genießen. Die Stereofonie trat einen Siegeszug sondergleichen an. Heute ist praktisch jede HiFi-Anlage für Stereo-Wiedergabe ausgelegt, obwohl im Prinzip High Fidelity auch ohne Stereo möglich ist. Auch die Rundfunk-Stationen strahlen heute einen großen Teil ihres Programms

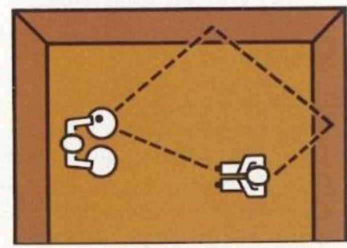


stereophon aus. Was Sie übrigens in diesem Zusammenhang wissen sollten: für Stereofonie braucht man etwa zehnmal mehr „Saft" aus der Antenne, um rauschfreien Empfang zu bekommen, als bei Mono. Der „nasse Schnürsenkel" als Antenne ist also für Stereo nicht zu empfehlen. Hier sollte es besser eine gute Richtantenne sein.

Der Klang, der aus vier Ecken kommt

Tontechniker sind eine sonderbare Gesellschaft. Sie haben eine Idee, und dann geben sie keine Ruhe, bis sie in die Tat umgesetzt ist. Eine von diesen Ideen war die Quadrofonie. Das Wort Quadro kennen Sie von Quadrat. Quadrofonie heißt also, Klang aus allen vier Ecken.

Die Sache funktioniert folgendermaßen: Wenn Sie im Konzertsaal sitzen, hören Sie niemals nur das, was von der Bühne kommt. Wenn der Mann im Frack auf seine Pauke haut, saust der Ton durch den ganzen Raum und kommt als Nachhall von den Rückwänden an Ihr Ohr, wo er sich mit dem direkten Paukenschlag mischt, der von vorne kommt und schon eine Winzigkeit eher da ist. Der Effekt in Ihrem Gehirn ist ein Gefühl von Raum. Klar, es hängt ja direkt von der Beschaffenheit des Raumes ab, ob der Nachhall etwas früher oder etwas später ankommt.
Das brachte die Techniker auf die Idee, die Hallanteile des



Klangbildes auf zwei zusätzliche rückwärtige Lautsprecherboxen zu legen. Quadrofonische Musik trägt also den Charakter des Raumes, in dem sie gespielt wurde, mit dessen ganzer Tiefe mit sich herum. So kann es durchaus nach Kölner Dom klingen, selbst wenn Ihr Wohnzimmer nur zehn Quadratmeter groß ist.

Es gibt drei grundsätzlich verschiedene Systeme der Quadrofonie. Die Diskret-Quadrofonie, die Matrix-Quadrofonie und die sogenannte Quasi-Quadrofonie. Wir möchten hier nicht auf die einzelnen Unterschiede zwischen den Systemen eingehen. Falls Sie ein ganz besonderer Quadro-Fan sind, wird Sie Ihr Fachhändler gern ausführlicher beraten.

Natürlich können Sie die vier Lautsprecher statt in einem einzigen auch in zwei verschiedenen Zimmern aufstellen. Alle Quadro-Geräte von GRUNDIG ermöglichen es nämlich, nicht nur Stereo in zwei Räumen zu hören, sondern Balance und Lautstärke in beiden Zimmern völlig unabhängig voneinander zu regeln.

Ein zusätzlicher Vorteil der Quadrofonie ist, daß man weniger Wattstärke benötigt. Sie kennen ja die Faustregel: ein Watt pro Quadratmeter. Bei Quadrofonie braucht man pro Quadratmeter des Hörraums nur etwa dreiviertel oder zweidrittel Watt an Verstärkerleistung.

Bausteine oder Kompaktanlage?

Es gibt immer wieder ein paar Leute, die behaupten, daß wirkliche HiFi nur möglich ist, wenn man die besten Einzelgeräte von einem halben Dutzend verschiedener Firmen zusammen stöpselt. Aber das ist wenig sinnvoll. Es ist immer ratsam, Geräte einer einzigen Firma miteinander zu kombinieren, weil sie optimal aufeinander abgestimmt sind. Bei den GRUNDIG Kompaktanlagen ist dieses Prinzip konsequent verwirklicht. Kompaktanlagen bieten heute beste High Fidelity noch zu günstigerem Preis. Das ist leicht zu erklären. Es gibt viele Bauteile in der HiFi Kette, die man bei einer Kompaktanlage nur einmal braucht. Das fängt ganz simpel beim Netzstecker an und endet bei den verschiedensten elektronischen Baugruppen.

Man unterscheidet Kompaktanlagen nach der Anzahl der „Wege", die sie enthalten. Eine Kombination aus Plattenspieler und Rundfunkempfänger mit dem dazugehörigen Verstärker ist eine Zweiweg-Anlage. Kommt noch ein Cassetten-Teil dazu, nennt man das ganze eine Dreiweg-Anlage.

Wer schon einmal das Experiment unternommen hat, die verschiedensten Geräte von verschiedenen Firmen aneinanderanzuschließen und dabei schon bei den Steckern in Bedrängnis geriet, der wird die praktischen, bequemen Kompaktanlagen durchaus mit Wohlwollen begrüßen. Ganz davon abgesehen, daß so ein Ding eben kompakter ist, als zweieinhalb Meter HiFi. Welche Ehefrau macht da schon mit?



Stereo in zwei getrennten Räumen



Cassetten-HiFi – oder der Zwerg der es in sich hat

Als die Cassette geboren wurde, stand kein HiFi-Freund an ihrer Wiege.
Aber wir haben weiter oben schon mal etwas von der Mentalität der Tontechniker anklingen lassen. Diesmal setzten sie sich in den Kopf, die Cassette HiFi-tüchtig zu machen.

Das schien zuerst einmal grundsätzlich unmöglich. Ein Cassettenband ist nämlich viel schmaler als ein Tonband, außerdem bewegt es sich langsamer (mit 4,75 cm in der Sekunde) am Tonkopf vorbei als die Tonbänder in den meisten Spulen-Geräten. Bei niedriger Geschwindigkeit, z. B. 4,75 cm in der Sekunde, erzeugen die Eisenteilchen in der Magnetschicht ihre eigene Musik – ein erbärmliches Rauschen. Das bedeutet, das Laute muß leiser gemacht werden, damit es nicht verzerrt, und das Leise lauter,



damit es nicht im Rauschen versinkt. Das Ergebnis: undynamische, „flache" Musik.
Aber irgendwo in Amerika gab es einen Mann namens Ray Dolby. Der überlegte sich folgendes: Wenn bei den leisen Stellen (wo das Rauschen besonders stört) die Musik automatisch lauter aufgenommen wird, und man dann beim Abspielen das Ganze wieder rückgängig macht, dann senkt man ja auch das Rauschen ab und macht es damit unhörbar. Die Erfindung war genial, wenn auch ein klein wenig komplizierter als hier beschrieben.

„Dolby" hat sich zu einem wichtigen Rauschunterdrückungssystem entwickelt. Es gibt aber noch andere Möglichkeiten, dem Bandrauschen zu Leibe zu rücken. Man kann mit einer präzise ausgelegten Aufnahme-Automatic den Aufnahmepegel immer so optimal halten, daß das Rauschen fast vollkommen in den Hintergrund tritt. GRUNDIG bietet in seinem Cassetten-Recorder-Programm beide Möglichkeiten. Welche Sie wählen, hängt davon ab, was Sie gerne aufnehmen möchten – besonders kritische Musik oder eher unkritische.

Was ist übrigens kritische und was unkritische Musik? Unkritisch ist alle Unterhaltungsmusik mit Schlagzeug. Das Zischbecken deckt Bandrauschen gnädig zu, als sei es zu diesem Zweck erfunden. Besonders kritisch ist dagegen beispielsweise eine langsame Klaviersonate. Da ist nämlich Stille zwischen den einzelnen Tönen. Außerdem – und das ist bei Cassetten auch noch ein Problem – hört man bei Klaviermusik die Gleichlaufschwankungen besonders deut-



lich. Nur ganz präzise Fertigungstechnik, wie sie für GRUNDIG selbstverständlich ist, liefert Gleichlaufdaten, die einen Recorder unter allen Umständen klavierfest machen.

Noch ein Wort zu den Cassetten selbst. Es gibt heute drei Sorten: Eisenoxyd-Cassetten für normale Musik – Chromdioxyd-Cassetten für gehobene HiFi-Ansprüche und dann Ferrochrom-Cassetten, die von den tiefsten bis zu den höchsten Tönen selbst für ganz pingelige HiFi-Fans keine Wünsche offen lassen. Die neuen GRUNDIG Cassetten-Decks sind für alle drei Bandsorten eingerichtet.

Jetzt sind wir über die Cassetten so ins Schwärmen geraten, daß wir das gute alte Tonbandgerät ganz vergessen haben. Wer aktive Tonjägerei betreibt und auch schneiden will, kommt um das Tonbandgerät nicht herum.

Und was ein Cassetten-Recorder nur bei höchster technischer Präzision schafft, nämlich HiFi-gerechte Aufnahme und Wiedergabe, das ist beim Tonband kein Problem. Außerdem kann ein Tonbandgerät einen höheren Ausstattungsstandard bieten als ein Cassetten-Recorder. Wenn Sie sich das TS 1000 von GRUNDIG einmal anschauen, wissen Sie, was damit gemeint ist. Es kann also gar keine Rede davon sein, daß der Cassetten-Recorder das Spulentonband verdrängt. Die Faustregel lautet vielmehr: Cassetten-Recorder, wenn man nur aufnehmen und wiedergeben will, und das mit einem Höchstmaß an Bequemlichkeit. Und Spulentonbandgerät, wenn man aktives Tonbandhobby betreibt.

Kann eine Lautsprecher-Box für 300 Mark so klingen, wie eine Stradivari für 300.000?

So banal es klingt – was bei einer Lautsprecherbox schwingt, ist schlichte Pappe.



Selbst bei Studio-Monitoren für über zehntausend Mark ist das nicht anders. Und Sie können sicher sein, wenn Lautsprecher-Membranen aus zweihundert Jahre altem Holz besser klängen, dann würde man sie – zumindestens bei teuren Boxen – auch daraus herstellen.
Was ist also das Geheimnis?



Was bei einer Stradivari schwingt, ist genau genommen kein Beitrag zur Klangtreue. Denn der Klang der Saite wird durch den Resonanzboden nicht klangtreu verstärkt, sondern es wird ihm etwas Charakteristisches hinzugefügt, eben genau das, was Liebhaber von Violinkonzerten feuchte Augen bekommen läßt.

Eine Lautsprechermembrane jedoch soll streng genommen „charakterlos" sein. Ebenso übrigens das Lautsprechergehäuse. Deshalb sind Boxen, die „so schön voluminös" klingen oder „so weich in der Mittellage" oder wie man es sonst noch ausdrücken mag, oft mit starken klanglichen Verfärbungen behaftet. Eine qualitativ hochwertige HiFi-Box aber drängt sich nicht in den Vordergrund, sie ist ein neutraler Vermittler des Klanges. Es gibt da eine ganze Menge Tricks, wie man ideale Boxen baut. Man muß sie hinten zumachen. Warum? Damit sich bei den tiefen Tönen nicht die Druckwellen der Membran-Vorder- und -Rückseite gegenseitig aufheben. Man muß Boxen bedämpfen, damit sie ihre eigenen Schwingungen nicht dem Klang mitteilen. Man muß die hohen und tiefen (und manchmal auch die mittleren) Töne auf verschiedene Lautsprecher aufteilen, damit es keine Verzerrungen gibt. Dazu braucht man eine Frequenzweiche. Das ist ein kleines technisches Wunderwerk, das genau „weiß", welche Schwingungen des Klangbildes welchem Lautsprecher zugeleitet werden müssen. Dann muß man die Hochtöner als Kalotten-Lautsprecher ausbilden, sonst klingt der Lautsprecher nur von vorn brillant, von der Seite aber zu dumpf. Deshalb sind alle GRUNDIG-Boxen mit diesen modernen Kalotten-Lautsprechern ausgestattet. Bei GRUNDIG Kugel-Boxen werden die hohen Töne sogar aus versetzten Hochtönern nach allen Seiten abgestrahlt, um ein ideales Rundstrahlverhalten zu erreichen. Wissen Sie, Boxenbauen ist wie Glockengießen. Unterhalten Sie sich mal mit einem Glockengießer, der kann Ihnen tagelang von seinen Glocken erzählen. Wir aber wollen es kurz machen.

GRUNDIG hat auf dem Gebiet der Lautsprecher-Technologie lange Erfahrung, außerdem wurden bei GRUNDIG die Lautsprecherboxen nie als separate Geräte gesehen, sondern immer als Teil einer gesamten HiFi-Kette.
Deshalb sind GRUNDIG HiFi-Boxen so hochwertig, und deshalb gibt es zu jedem GRUNDIG Gerät einen oder mehrere Boxentypen, die ideal auf das Gerät abgestimmt sind. Am Schluß dieses Prospektes finden Sie eine Tabelle. Die gibt Ihnen genaue Auskunft über dieses Thema.

Die Zusammenstellung einer HiFi-Anlage

Zur Zeit des alten Dampfradios hatte man es leicht. Zugegeben. Denn in so einem Ding war alles drin, was man brauchte, um Töne hören zu können. Bei einer HiFi-Anlage ist es nicht ganz so einfach. Aber es ist auch nicht so kompliziert, wie mancher glaubt.

Gehen wir systematisch vor. Es gibt eine Reihe von Bausteinen, aus denen eine HiFi-Kette besteht. Diese Bausteine kann man einzeln kaufen und zusammenstellen, was eigentlich nach dem heutigen Stand der Technik nicht mehr ratsam ist. Eine solche HiFi-Stereo-Kette beginnt mit der Antenne und geht vom Empfänger über den Verstärker (mit Vor- und Endverstärkung) zu den Lautsprecherboxen, wobei an den Vorverstärker noch Zusatzgeräte angeschlossen werden können. So viele Kästen wollen wir Ihnen in Ihrem Wohnzimmer gar nicht zumuten.

Es hat sich als sinnvoll herausgestellt, Tuner, Vorverstärker und Endverstärker in einem Gerät zusammenzufassen. Das heißt dann Receiver oder auch Steuergerät. (Abb. 1)

Das ist also die eine Möglichkeit. Die andere ist die Kompaktanlage. Hier werden entweder nur der Plattenspieler oder Plattenspieler und Cassettendeck mit dem Receiver zu einem Gerät zusammengefaßt. (Abb. 2)

Und so sieht ein Dreiweg-Studio aus: (Abb. 3)

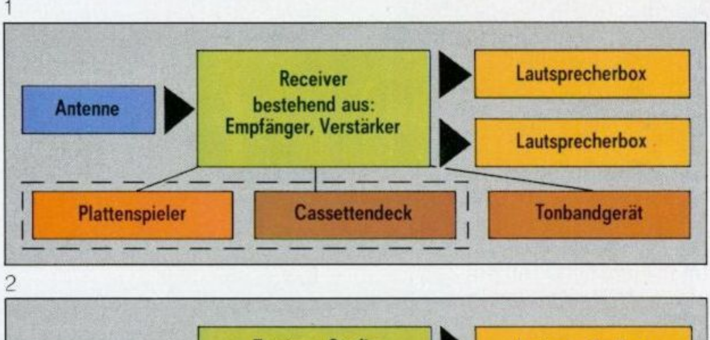
Diese ganzen Kombinationsmöglichkeiten von viel HiFi auf kleinstem Raum wurde durch die fortschreitende Miniaturisierung von elektronischen Bauteilen noch zusätzlich begünstigt.

In allen sinnvollen Kategorien, also bei den Receivern, den Zweiweg-Studios und den Dreiweg-Studios, bietet das Super-HiFi-Programm von GRUNDIG reichliche Auswahl bis hinauf zu Geräten der absoluten Spitzenklasse. Dabei können Sie außerdem noch zwischen Stereofonie-Geräten und Quadrofonie-Geräten wählen.

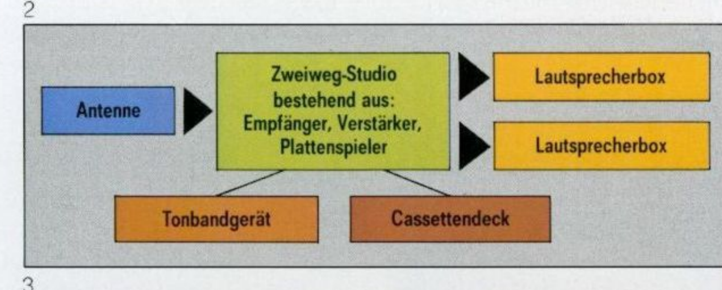
Doch nicht nur bei Receivern und Mehrweg-Studios ist das Super-HiFi-Programm von GRUNDIG super, sondern auch in der Auswahl von Cassettendecks und Tonbandgeräten. Eine weitere Besonderheit von GRUNDIG sind Geräte-Einheiten, in denen Plattenspieler und Cassettendeck zusammengefaßt sind. Sie können (weil sie keinen eigenen Verstärker enthalten) an Ihren Receiver angeschlossen werden.

Das wären also die grundsätzlichen Möglichkeiten, sich eine eigene HiFi-Anlage zusammenzustellen. Bleibt die Frage, welche Ausstattungs- oder Preisklasse Sie wählen. Das müssen Sie selber entscheiden, wenn Sie diesen Prospekt ausführlich studiert haben.

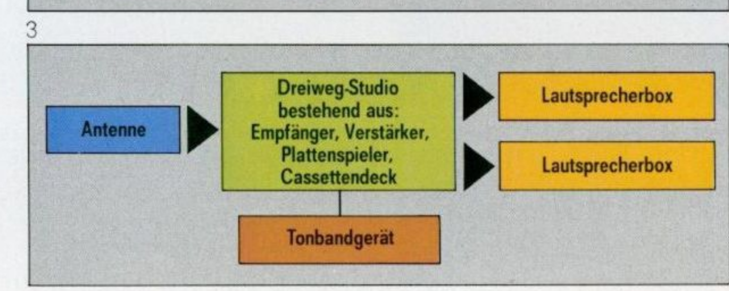
1



2



3



Etwas über ehrliche Daten

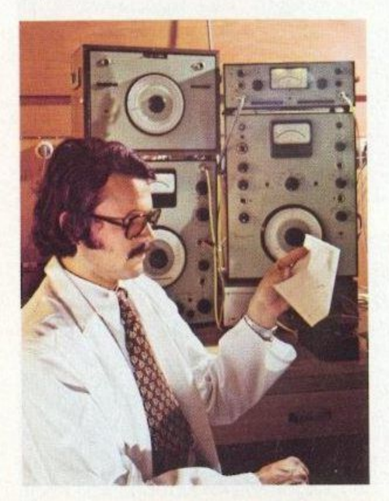
Selbst ein technisch uninteressierter Musikfreund orientiert sich über technische Daten und Preise, bevor er ein HiFi-Gerät kauft.

Entweder informiert er sich durch einen Prospekt oder beim Fachhändler.
Der Fachhändler hat diesem Prospekt etwas voraus. Er kann Ihnen Daten und Preise nennen. Dieser Prospekt muß sich auf die Daten beschränken. Mit den Daten ist das so eine Sache.

Nehmen Sie ein Beispiel:

Jemand will die Zimmertemperatur seines Wohnzimmers messen. Einmal bekommt er 28 Grad heraus, das andere Mal 19 Grad. Wie ist das möglich? Nun, einmal hat er die Temperatur direkt unter der Zimmerdecke gemessen, das andere Mal unterm Fenster in Bodenhöhe.
So ähnlich ist es bei HiFi, man kann so oder so messen. In Japan mißt man anders als in Amerika, und in Europa gibt es wieder andere Maßsysteme. Das hat den gründlichen Deutschen nicht besonders gefallen. Und so haben sie auf diesem Gebiet gründlich Ordnung geschaffen.

Sie haben die Deutsche Industrienorm (DIN) auch für High Fidelity verbindlich gemacht. Das ist die berühmte DIN 45500 (man sieht schon an der Zahl, wieviel in Deutschland genormt ist).





Die DIN 45500 als Maßstab für HiFi hat eine Eigenschaft, die sie von allen internationalen Normen unterscheidet. Sie ist von mitleidloser Härte. Sie macht keine Zugeständnisse an die Preiskalkulation der Hersteller. So hart sind die deutschen Normer!

Aber wie so oft im Leben, Konsequenz und Unnachgiebigkeit zahlen sich aus. Die DIN 45500 hat die HiFi-Geräte-Hersteller zu HiFi-Qualität verpflichtet. Grundig hatte es hier gar nicht schwer. Denn die Erfahrung und die Großserie boten die Möglichkeit, DIN-HiFi zu erstaunlich günstigen Preisen zu produzieren.

So stellt Super HiFi von GRUNDIG ein Konzept dar, das man nur äußerst selten findet. Nicht HiFi-Geräte, die nur qualitativ hochwertig oder nur preisgünstig sind, sondern HiFi-Geräte, die beide Eigenschaften vereinigen.

Der HiFi-Kauf und was man darüber wissen sollte

Es gibt Leute, die wollen nur verkaufen. Was hinterher geschieht, ist ihnen nicht so wichtig.

Zum Glück arbeitet GRUNDIG mit solchen Geschäften nicht zusammen, sondern nur mit dem wirklich qualifizierten Fachhandel. Sie können also sicher sein, wo es Super HiFi von GRUNDIG gibt, gibt es auch eine faire, fundierte Beratung und einen sorgfältigen, fachkundigen Service. Aber auch der sachkundigste Fachhändler hat es leichter, wenn Sie ein wenig Wissen und eine einigermaßen klare Vorstellung davon haben, was Sie eigentlich wollen.
Das sollten Sie wissen, wenn Sie zum HiFi-Kauf schreiten:

1. Wie groß ist der Raum, in dem Sie HiFi hören wollen?
2. Ist Musik für Sie mehr ein Hintergrund-Ereignis, oder drehen Sie „voll" auf und hören konzentriert zu?
3. Wie sieht der Grundriß Ihres Zimmers aus, und wo können Sie Ihre Boxen aufstellen?
4. Wollen Sie beim Musikaufnehmen mehr Bequemlichkeit (Cassette) oder sind Sie aktiver Tonbandler (Spulengerät)?
5. Wieviel Regalplatz können Sie für die Geräte erübrigen (Einzelbausteine oder Kompaktanlage)?



Noch etwas. Wer bisher an den Klang eines Radios gewöhnt war und zum erstenmal richtige HiFi hört, ist meist vollkommen überwältigt. Wenn Menschen überwältigt sind, ist es schwer, sie zur Kritik aufzurufen. Machen Sie sich klar, daß es nur wenige Wochen oder Monate dauern wird, bis Ihre Ohren in ungeahntem Maße schärfer geworden sind. Sie werden dann Dinge hören, von denen Sie heute noch nicht einmal etwas ahnen. Außerdem machen sich auch kleine Unbequemlichkeiten bei der Bedienung oder der Mangel an einem bestimmten Ausstattungsdetail erst bei längerem Gebrauch störend bemerkbar.

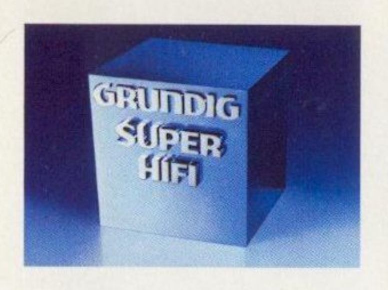
Daraus ergibt sich die Regel: Immer eine Klasse besser kaufen, als man auf Anhieb denkt. Das ist nicht nur langfristig klüger, sondern auch billiger. Denn Sie kaufen sich in einem Jahr ja doch die bessere Ausgabe, wenn Sie heute sparen. Wetten?!

Der Super HiFi-Prospekt von GRUNDIG

Super HiFi von GRUNDIG ist ein so neues HiFi-Konzept, daß wir auch diesem Prospekt ein neues Gesicht gegeben haben. An den Seitenkanten finden Sie ein Register, das Ihnen das Auffinden bestimmter Gerätegruppe zusätzlich erleichtert.

So, und wenn Sie jetzt umblättern, geht es los. Das Abenteuer der High Fidelity. Lassen Sie sich Zeit. Für die Information und für die Vorfreude auf den Musikgenuß.

GRUNDIG wünscht Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre dieses Prospektes!



Dieser Receiver liegt s Klassendurchschnitt,

HiFi-Receiver 20

Es gibt eine Menge HiFi-Freunde, die zwar ein kritisches Ohr und eine ausgesprochene Liebe zur perfekten Musikwiedergabe haben, aber nicht so viel Geld. GRUNDIG meint, daß das kein Hinderungsgrund sein soll.
Deshalb wurde der Receiver 20 konzipiert, er ist eine denkbar preiswerte Fahrkarte ins Wunderland der High Fidelity.

Für einen grundsoliden Preis, so wie er bei GRUNDIG üblich ist, bietet dieses HiFi-Steuergerät das entscheidende „Mehr an Technik und mehr an Qualität", auf das der vernünftige, anspruchsvolle HiFi-Käufer größten Wert legt.
Der HiFi-Receiver 20 ist der Kleinste der neuen GRUNDIG Super HiFi Modellreihe, die nach oben hin mit den Typen Receiver 30 und Receiver 40 fortgesetzt wird. Alle Geräte zeichnen sich durch besondere Servicefreundlichkeit aufgrund der Modul-Technik aus. Alle Baugruppen sind durch Steckverbindungen miteinander verbunden.

Bedienungskomfort
Ein äußerst praktischer Vorzug dieses Receivers sind die 8 UKW-Programmtasten.
Ein beleuchtetes Instrument im UKW- Bereich zeigt die Frequenz des jeweils programmierten Senders an.
Die optimale Sendereinstellung wird durch ein beleuchtetes Feldstärke-Instrument erleichtert, das in den AM-Bereichen als Abstimmanzeige (Tuning) dient.
Die pegelgesteuerte Stillabstimmung (Muting) unterdrückt beim Abstimmen Störungen zwischen den UKW-Stationen. Das Gerät hat 4 Drehregler für Lautstärke, Bässe, Höhen und Balance.



Die Kleinabbildung zeigt neben dem Netzschalter weitere leichtgängige Kippschalter für die Lautsprechergruppen 1 und 2. Hiermit werden 4 Lautsprecher-Anschlüsse für Stereo in 1 oder 2 getrennten Räumen geschaltet. Durch den Monitoranschluß, auch als Universaleingang nutzbar, ist sofortiges Vergleichen der Tonbandaufnahmen mit dem Original möglich. Ein Rauschfilter z. B. zum Abspielen älterer Schallplatten ist eingebaut. Die gehörrichtige Lautstärkeregelung (Contour/Linear) ist ebenfalls schaltbar. Mit dem Kippschalter „MPX" läßt sich die automatische, pegelgesteuerte Mono-/Stereo-Umschaltung abschalten. Zum Bedienungskomfort

o weit über seinem wie sein Preis darunter liegt.

Empfangsteil
4 Wellenbereiche U, K (19 . . . 55 m), M, L.
Das UKW-Mischteil wird in Gegentaktschaltung durch Kapazitätsdioden abgestimmt.
Die automatische UKW-Scharfabstimmung (AFC) ist schaltbar.
Eine hohe Kanaltrennung für den gesamten Übertragungsbereich wird erreicht durch frequenz- und phasenkompensierten ZF-Verstärker und PLL-Schalter-Decoder. Außergewöhnliche Trennschärfe entsteht durch hochselektive 4fach-Keramikschwinger bei FM und AM, bei FM zusätzlich durch 4-Kreis-Bandfilter.

Verstärkerteil
Die Endstufen bieten 2 × 50/30 Watt Musik-/Nennleistung bei Stereo oder 4 × 30 Watt Musikleistung bei Stereo in zwei getrennten Räumen.
Die Leistungsbandbreite beträgt 5 . . . 100000 Hz.
Der Vorverstärker für Magnet-TA-Systeme ist integriert.
Differenzverstärker und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für hervorragenden linearen Frequenzgang und hohen Dämpfungsfaktor selbst bei niedrigsten Frequenzen.
Durch elektronische Schutzschaltungen für beide Endstufen und 2 Thermoschalter gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme ist für maximale Sicherheit gesorgt.

Gehäuse nußbaumfarben oder metallic dunkel.
Maße ca. 54 × 15 × 32 cm.

Auf einen Blick:

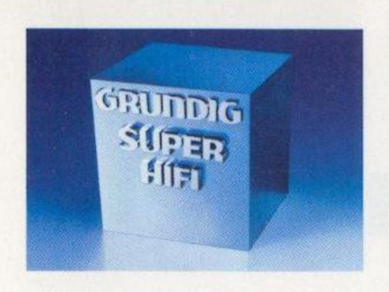
- 100 Watt-
- 8 UKW-Programmtasten
- U – K – M – L
- Anschlüsse: Monitor, 2 x TB, 2 Kopfhörer



Anlagen-Vorschläge
Ergänzen Sie diesen Receiver mit einem Cassettendeck oder einer Schatulle von GRUNDIG. Wir empfehlen dazu GRUNDIG HiFi-Boxen ab 50-Watt-Musikbelastbarkeit.
Anlagen-Vorschläge S. 56
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.



gehören ebenfalls 2 Kopfhöreranschlüsse. Das sind Vorzüge, die in dieser Klasse durchaus nicht üblich sind.
Für 2 Tonband- oder Cassettengeräte sind Anschlüsse mit Überspielmöglichkeit vorhanden.



Receiver-Sonderklass die Komfort und brilla

HiFi-Receiver 30

Die großzügige Ausstattung dieses HiFi-Receivers macht seine Sonderklasse aus. Dabei ist er trotzdem günstiger im Preis, als man es in dieser Klasse gewohnt ist.

Bedienungskomfort
Vollelektronische Programm- und Bereichswahl über 12 Sensoren durch Grundig impulselectronic: Berühren genügt, das Programm ist gewählt. Völlig geräuschlos und ohne mechanischen Verschleiß.
8 UKW-Programm-Sensoren, 4 weitere Sensoren für Bereichswahl Mittelwelle, Plattenspieler sowie für Tonband- und Cassettengerät dienen zur vollelektronischen Umschaltung. Ein beleuchtetes Instrument zeigt bei UKW die Frequenz des jeweils programmierten Senders an. Die optimale Sendereinstellung wird durch ein beleuchtetes Feldstärke-Instrument erleichtert, das auf Mittelwelle als Abstimmanzeige (Tuning) dient. Pegelgesteuerte Stillabstimmung (Muting) unterdrückt beim Abstimmen der UKW-Stationen das störende Rauschen zwischen den Sendern.
Das GRUNDIG Tunoscope, gekoppelt mit Stillabstimmung, dient zur exakten Einstellung auf Sendermitte bei UKW.
5 Drehregler für Lautstärke, Balance, Bässe, Mitten und Höhen erlauben individuelle Klangregelung (3fach-Klangregelung) je nach Raumakustik und persönlichem Geschmack. Die gehörrichtige Lautstärkeregelung (Contour/Linear) ist abschaltbar. Ein schaltbares Rauschfilter, z. B. beim Abspielen älterer Platten, ist eingebaut. Anschlüsse für 2 Tonband- oder Cassettengeräte bieten Überspielmöglichkeit.
Der Monitoranschluß, auch als Universaleingang nutzbar, dient zum sofortigen Vergleichen der Tonbandaufnahmen mit dem Original.
Der Line-Ausgang ist für qualitativ hochwertige Aufnahmen (Dolby) mit Tonbandgeräten, die einen hochpegeligen Eingang besitzen. Equalizer, Mischpult oder Halleinrichtung können ebenfalls an den Line-Ausgang in Verbindung mit der Monitorbuchse angeschlossen und über Monitor wiedergegeben werden. Für den Anschluß eines Verstärkers oder einer Lichtorgel bietet sich der Line-Ausgang genau so gut an. Weiterhin sind vorhanden: Anschlüsse für 2 Kopfhörer und 4 Lautsprecher für Stereo in Raum 1 oder in 2 getrennten Räumen.

1



2



Der Vorverstärker für TA-Magnet und das GRUNDIG Tunoscope sind mit integrierten Operationsverstärkern ausgerüstet. Eine hohe HF-Einstrahlfestigkeit ist bei TA durch den Differenzeingang des integrierten Operationsverstärkers gegeben.

e für alle, nte Wiedergabe schätzen.

1. Im Mittelteil der Bedienungsfront sind übersichtlich alle Sensoren, Kippschalter und Instrumente untergebracht, die zur exakten Einstellung der UKW-Sender dienen.
2. 5 Drehregler dienen der individuellen Klangregelung.
3. 2 Kopfhöreranschlüsse bedeuten erweiterten Komfort.

3



Empfangsteil
2 Bereiche: UKW + Mittelwelle. Das UKW-Mischteil wird in Gegentaktschaltung durch Kapazitätsdioden und Bandfilter-Vorstufe abgestimmt. Die schaltbare, automatische UKW-Scharfabstimmung (AFC) verfügt zusätzlich über eine Anti-Ablenkautomatik. Durch amplituden- und phasenkompensierten ZF-Verstärker und PLL-Schalter-Decoder ist eine hohe Kanaltrennung gegeben. Hochselektive 4fach-Keramikschwinger bei FM und AM, bei FM zusätzlich ein 4-Kreis-Bandfilter sorgen für außergewöhnliche Trennschärfe.

Verstärkerteil
Mit 2 × 50/30 Watt Musik-/Nennleistung bei Stereo oder 4 × 30 Watt bei Stereo in 2 getrennten Räumen verfügt der Receiver über genügend Leistungsreserven. Die Leistungsbandbreite beträgt 5 bis 100 000 Hz. Ein Vorverstärker für TA-Magnet-System ist integriert. Differenzverstärker und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für hervorragenden linearen Frequenzgang und hohen Dämpfungsfaktor. Maximale Sicherheit ist gegeben durch elektronische Schutzschaltungen für beide Endstufen und 2 Thermoschalter gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme.

Anlagen-Vorschläge
Anlagen-Vorschläge Seite 56
Technische Daten
siehe Tabelle 58.

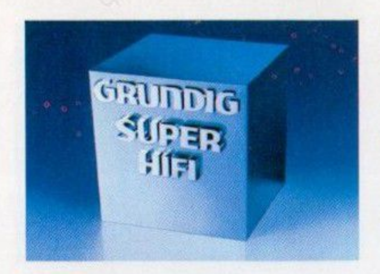
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 54 × 15 × 32 cm.

Auf einen Blick:

- 100 Watt
- 12 Sensoren für 8 × U – M – TA – 2 × TB
- Tunoscope
- Monitor
- Line-Ausgang
- 3fach Klangregelung



Der Traum-Receiver. F
mit höchsten Ansprü



HiFi-Receiver 40/40 M
Extras, die Spitzenklas

1



Klangselector: Feinste Korrekturmöglichkeiten (Abbildung 1)
Über den üblichen Rahmen der getrennten Baß- und Höhenregelung hinaus bietet der Receiver 40 zusätzlich eine sinnvolle Erweiterung der Klangvariations-Möglichkeiten beim Anpassen an die Raumakustik. Mit einem Schalter können fünf bevorzugte Frequenzen im Bereich 160 bis 6300 Hz eingestellt und mit einem Regler angehoben oder abgesenkt werden. Der Klangselector bietet die Möglichkeit, ungünstige Raumakustik und Übertragungsfehler, etwa bei Boxen oder Programmquellen, auszugleichen. Akustische Rückkopplungen bei Mikrofon-Betrieb können ebenfalls ausgeblendet werden. Die Klangkorrektur-Möglichkeiten reichen von der „Telefonstimme" über das Abschwächen von Nasal-und Zischlauten, der Kompensation des Nahbesprechungs-Effektes bis hin zur Präsenz-Anhebung oder -Abschwächung.

Stereo-Mischpult: Regiecenter am Gerät (Abbildung 3)
„Disc-Jockey"-Durchsagen über ein anzuschließendes Mikrofon, wobei das laufende Programm automatisch in den Hintergrund tritt, gehören neben den vielseitigen Mischmöglichkeiten zu den attraktiven „Spiel"-Arten des eingebauten Stereo-Mischpultes.
Sei es Platte, Tonband bzw. Cassette oder Rundfunk, das Mikrofon-Signal läßt sich zu allen Programmquellen mischen. Programm- und Mikrofon-Pegel lassen sich dabei getrennt einstellen und individuell mischen. Als reiner Mikrofon-Verstärker – auch für symmetrische und unsymmetrische Studio-Mikrofone – kann das Regiefeld des Receivers ebenfalls verwendet werden, wobei sich mit Hilfe des Klangselectors „Unebenheiten" ausgleichen lassen.

2



3



Multipath: Optisches Erkennungszeichen für Verzerrungen (Abbildung 2)
Wird ein Stereo-Sender nicht nur direkt empfangen, sondern auf „Mehrwegen" über eine Reflexion an einem Hochhaus oder ähnlichem, dann leuchtet das Erkennungszeichen für Verzerrungen, die Multipath-Anzeige, auf.
Erst wenn der Klirrfaktor kleiner als 2% ist – das ist meistens bei Direktempfang der Fall – erlischt die Leuchtanzeige.
Die Multipath-Anzeige kann daher auch zur Ausrichtung eines automatischen Antennenrotors verwendet werden.

Größtmöglicher Bedienungskomfort
Die vollelektronische Programm- und Bereichswahl erfolgt über 12 Sensoren durch GRUNDIG impuls-electronic. Berühren genügt, das Programm ist gewählt. Völlig geräuschlos und ohne mechanischen Verschleiß.
7 UKW-Programmstationen lassen sich über Sensoren abrufbereit speichern. Ein beleuchtetes Instrument zeigt dabei die Frequenz des gewählten Senders an.
Die optimale Sendereinstellung erleichtert ein beleuchtetes Feldstärkeanzeige-Instrument, das im MW-Bereich zur Abstimmanzeige dient.
Eine pegelgesteuerte Stillabstimmung (Muting) unterdrückt beim Abstimmen der UKW-Stationen das störende Rauschen zwischen den Sendern.
Das GRUNDIG Tunoscope zeigt exakt die Sendermitte bei UKW an bzw. ob die Abstimmung links oder rechts daneben liegt.

Weitere Vorzüge
Zusätzlich zu den 8 UKW-Programm-Sensoren verfügt der Receiver über 4 weitere für Bereichswahl Mittelwelle, Plattenspieler sowie für Tonband- und Cassettengerät zur vollelektronischen Umschaltung.
Anschlüsse sind vorhanden für 2 Kopfhörer, 2 Tonband- oder Cassettengeräte mit Überspielmöglichkeit, für Monitor zum sofortigen Vergleichen der Ton-

: Besonderes und noch einige se ausmachen.

bandaufnahmen mit dem Original. Ein spezieller Line-Ausgang z. B. für Tonbandgeräte mit hochpegeligem Eingang ist für qualitativ hochwertige Tonbandaufnahmen (Dolby) vorgesehen. In Verbindung mit dem Monitoranschluß kann an den Line-Ausgang auch eine Halleinrichtung oder ein Mischpult angeschlossen werden. Für den Anschluß eines weiteren Verstärkers oder einer Lichtorgel bietet sich die Line-Buchse auch an. Außerdem können 4 Lautsprecherboxen für Stereo in 1 oder 2 Räumen angeschlossen werden.
Ein automatischer Antennenrotor (Fa. Stolle) läßt sich über eine Normanschlußbuchse steuern. Einmal programmiert, genügt das Berühren des jeweiligen UKW-Programm-Sensors und die Antenne richtet sich automatisch zum Sender hin aus.



Empfangsteil
Das neuentwickelte Super-UKW-Mischteil verfügt über ein ausgezeichnetes Großsignalverhalten durch PIN-Dioden-und zusätzliche Dual-Gate-FET-Regelung. Ein aktiver Ringmischer sowie 2 selektive HF-Vorstufen, die ebenso wie der Eingangskreis in Gegentaktschaltung durch Kapazitätsdioden abgestimmt werden, sorgen für optimale Empfangsqualität und höchste Empfindlichkeit.
Durch den amplituden- und phasenkompensierten ZF-Verstärker wird eine hohe Übersprechdämpfung im gesamten Übertragungsbereich erzielt. Der Stereo-Decoder in PLL-Technik mit pegelgesteuerter Mono/Stereo-Umschaltung ermöglicht bei kleineren Antennensignalen einen elektronisch geregelten, gleitenden Übergang von Stereo auf Mono.
Die Logikschaltung im PLL-IC-Decoder verbessert die ARI-Störfestigkeit wesentlich und verhindert thermische Einflüsse und Langzeitschädigungen.
Ein 4-Kreisbandfilter und hochselektive 4fach-Keramikschwinger sorgen außerdem für ungewöhnlich gute Trennschärfe.



Verstärkerteil
Der NF-Verstärker ist kompromißlos auf Spitzenqualität getrimmt. Rauschfilter, Contour/Linear-Schalter oder Monitoranschluß sind eine Selbstverständlichkeit. Ein integrierter Schaltkreis, in MOS-FET-Technik aufgebaut, ermöglicht die kontaktlose Umschaltung aller NF-Bereiche.
Die Endstufen bieten eine Musik-/Nennleistung von 2×70/50 Watt bei Stereo oder 4×60 Watt Musikleistung bei Stereo in 2 getrennten Räumen. Die Leistungsbandbreite reicht von 5 Hz ... 100 KHz. Selbstverständlich ist der TA-Vorverstärker für Magnet-System eingebaut. Die HF-Einstrahlfestigkeit bei TA wurde hier durch einen Differenzeingang des integrierten Operationsverstärkers erheblich verbessert.
Differenzverstärker, Vor- sowie Haupttreiberstufen und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für hervorragenden linearen Frequenzgang, geringste Verzerrungen und hohen Dämpfungsfaktor selbst bei niedrigsten Frequenzen. Die elektronische Kurzschlußautomatic gewährleistet größte Sicherheit für beide Endstufen. 2 Thermoschalter bilden einen wirksamen Übertemperaturschutz. Eine elektronische Lautsprecherschutz-Automatic, die auf unzulässig hohe Gleichspannungen an den Lautsprecher-Ausgängen anspricht, verhindert eine Überbelastung der Lautsprecher.

Anlagen-Vorschläge
siehe Seite 56.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.

HiFi-Receiver 40 M

Der HiFi-Receiver 40 M ist eine Sonderausführung, die zwar mit dem Receiver 40 technisch baugleich ist, sich jedoch durch das an Einschubtechnik erinnernde Profi-Design mit der eckigen Metallic-Front wirkungsvoll unterscheidet.
Die mitgelieferte Nußbaum-Zarge (Zubehör) kann, je nach Standort, abgehoben oder übergestülpt werden.

Gehäuse nußbaumfarben oder metallic dunkel.
Maße ca. 54×15×32 cm.
Lieferbar ab Mitte 1977.

Auf einen Blick:

- 140 Watt
- 12 Sensoren für U – M – TA – 2×TB
- Klangselector
- Mischpult für Mikro + Programm
- Monitor
- Multipath-Anzeige

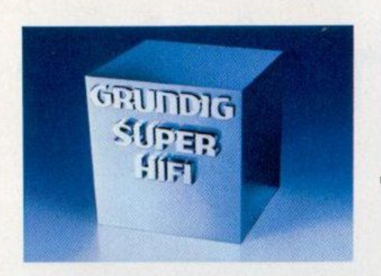
ür Musikfreunde chen.



HiFi-Receiver 40

**Dieser HiFi-Receiver stellt sich jedem Vergleich mit der internationalen HiFi-Spitzenklasse. Er bietet sogar einiges, was man bei manchen Super-Receivern vergeblich sucht.
Wenn eine solche Ausstattung und solche Leistungsdaten auch noch mit deutscher Grundig Gründlichkeit zusammenkommen, dann bleibt beim HiFi-Kenner kein Wunsch offen.**

Dieser neuentwickelte HiFi-Receiver vereint die Eigenschaften eines erstklassigen Rundfunk-Empfangsteiles mit einem Stereo-Verstärker höchster Qualität. Ein Receiver, der die HiFi-Norm in allen Punkten weit übertrifft.
Er bietet bei Stereo in Raum 1 eine Musik-/Nennleistung von 2 × 70/50 Watt, bei Stereo in 2 getrennten Räumen 4 × 60 Watt Musikleistung. Mit den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten ist das Gerät voll geeignet, auch semi-professionell eingesetzt zu werden.
Durch den Klangselector mit seinen vielseitigen akustischen Korrekturmöglichkeiten zum Beispiel ist es möglich, unter nahezu allen Voraussetzungen ein natürliches Klangbild einzustellen.
Das eingebaute Mischpult schließlich erlaubt Anwendungen, für die bisher Zusatzgeräte nötig waren.
Allein durch intensive Entwicklungsarbeiten, modernste Bauelemente und physikalisch exakte Schaltungsauslegung – und nicht etwa durch vermehrten Aufwand – bietet GRUNDIG mit diesem Receiver ein HiFi-Gerät in Spitzentechnik mit überaus hohem Bedienungskomfort. Ein Receiver, durchdacht bis ins kleinste Detail.



Das Dreiweg-Studio m
für alle drei Wege!

HiFi-Studio RPC 300

Dreiweg-Studios bieten Vorteile bei der Bedienung und Aufstellung. Deshalb werden sie immer beliebter. Wirkliche High Fidelity bietet eine Dreiweg-Anlage aber nur, wenn Rundfunkteil, Plattenspieler und Cassetteteil die Anforderungen der DIN 45500 erfüllen. Und das ist gar nicht überall selbstverständlich. Das RPC 300 bietet in allen seinen Teilen außergewöhnliche HiFi-Qualität.

In diesem Studio sind drei ausgereifte HiFi-Komponenten vereint:

1. Ein leistungsstarkes GRUNDIG HiFi-Steuergerät mit sensorgesteuerter UKW-Programmwahl, 3 weiteren Wellenbereichen Kurz-, Mittel- und Langwelle sowie überdurchschnittlichem Bedienungskomfort.
2. Ein hervorragender GRUNDIG HiFi-Cassetten-Recorder für Stereo Aufnahme und -Wiedergabe sowie Bandselector für alle Bandsorten.
3. Ein testbewährter HiFi-Plattenspieler Dual 1226 mit Stereo-Magnetsystem Shure M 75-D.

Reichhaltige Bedienungsmöglichkeiten

7 UKW-Sender lassen sich über Sensoren vollelektronisch abrufbereit speichern. Berühren genügt, das Programm ist gewählt. Verschleißfrei, ohne Mechanik.
Stand by: Der zuletzt angewählte UKW-Sensor bleibt nach dem Umschalten auf einen anderen Bereich und anschließendem Zurückschalten auf UKW gespeichert. Im UKW-Bereich zeigt ein beleuchtetes Instrument die Frequenz des gewählten Senders an. Die optimale Sendereinstellung wird erleichtert durch ein beleuchtetes Feldstärkeanzeige-Instrument, das bei Kurz-, Mittel- und Langwelle als Abstimmanzeige dient.
Von besonderem Nutzen ist das Feldstärkeanzeige-Instrument bei der genauen Ausrichtung einer Rotorantenne.
Die große, übersichtliche Diaskala für U, K, M und L mit beleuchtetem Skalenzeiger dient der bequemen Sendereinstel-

mit HiFi-Klasse



lung. Bei UKW-Stereo leuchtet automatisch ein Anzeigefeld auf. Das Studio verfügt über eine schaltbare, automatische UKW-Scharfabstimmung (AFC) sowie über eine Stillabstimmung (Muting), die beim Abstimmen der UKW-Sender das lästige Rauschen zwischen den Stationen unterdrückt. Anschlüsse für 2 Kopfhörer und 4 Lautsprecherboxen für Stereo in zwei getrennten Räumen. Anschluß für ein zusätzliches Tonbandgerät mit Überspielmöglichkeit bzw. Plattenspieler mit Kristalltonabnehmer ergänzen den reichhaltigen Bedienungskomfort.

Empfangsteil

Schaltungstechnisch zeichnet sich das RPC 300 besonders aus. Übersichtliche Baugruppen mit Modulen und Steckverbindungen kennzeichnen die fortschrittliche Technik. Das UKW-Mischteil wird in Gegentaktschaltung durch Kapazitätsdioden abgestimmt. Eine elektronische Stummschaltung bei UKW unterdrückt während des Einschaltvorganges und beim Wechsel der Feststationen unerwünschte Sender. Für eine außergewöhnliche Trennschärfe sowohl bei FM als auch bei AM sorgen hochselektive Keramik-Doppelfilter, bei FM zusätzlich durch ein Vierkreisfilter. Der Stereo-Automatic-IC-Decoder ist in PLL-Technik ausgeführt.

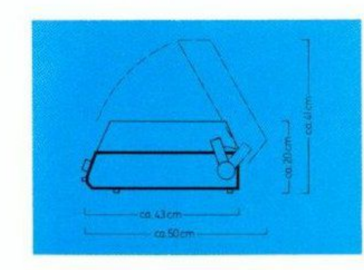


Hoher Klangregelkomfort

Leichtgängige Drehregler für Lautstärke, Bässe, Höhen und Stereo-Balance dienen der individuellen Klangregelung. Hinzu kommen Kippschalter Contour/Linear zum Abschalten der gehörrichtigen Lautstärkeregelung sowie ein schaltbares Rauschfilter. Die Lautsprechergruppen für Stereo Raum 1 und Raum 2 sind ebenfalls schaltbar.

Anlagen-Vorschläge

Anlagen-Vorschläge Seite 56. Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.



Verstärkerteil

Musik-/Nennleistung:
Bei Stereo in einem Raum 100/60 Watt = 2×50/30 Watt.
Bei Stereo in zwei getrennten Räumen 120 Watt = 4×30 Watt.
Die Leistungsbandbreite reicht von 5...100000 Hz.
Differenzverstärker und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für die hervorragende Linearität, selbst bei niedrigsten Frequenzen. Beide Endstufen sind durch elektronische Schutzschaltungen gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme gesichert.

HiFi-Plattenspieler Dual 1226

Start-/Stop und Wechselautomatic. Laufgeschwindigkeiten 33⅓ und 45 U/min. Alu-Rohr-Tonarm. Tonarmlift. Antiskating-Einrichtung stufenlos regelbar. Magnet-Tonabnehmersystem Shure M 75 D. Empfohlene Auflagekraft ca. 2,5 p.

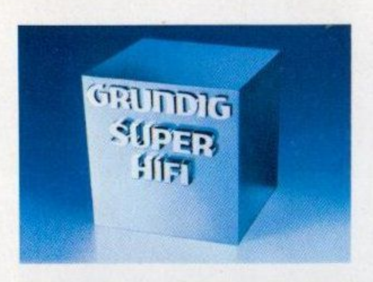
HiFi-Cassetten-Recorder CN 500

Das preisgünstigste HiFi-Tape-Deck im GRUNDIG-Programm. Mit Bandselector zur wahlweisen Verwendung von Eisenoxid-, Chromdioxid- und Ferrochrom-Cassetten. Intermix-Bedienung: Direktwahl aller Funktionen ohne Zwischenstop. Signal-Anzeige-Deck mit Leuchtdioden – das ist Komfort! Weitere Daten: Seite 42 und 59.

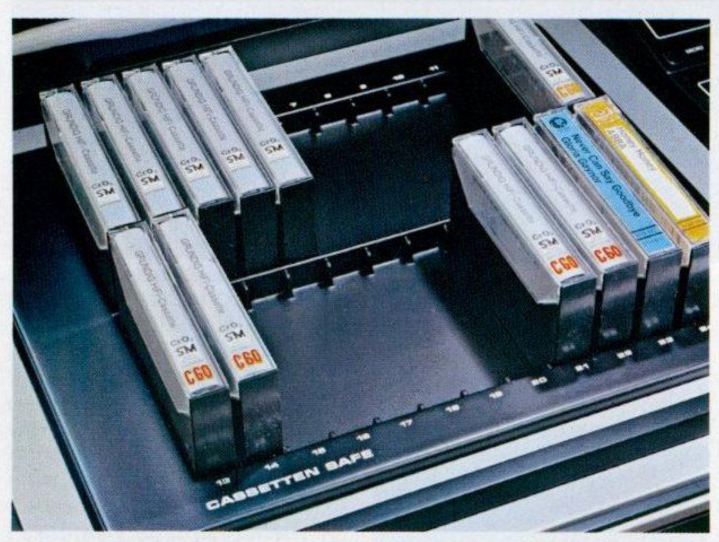
Gehäuse des Studios metallic hell/schwarz mit vor Staub schützender Klarsichthaube. Maße einschließlich Haube ca. 69×20×43 cm.

Auf einen Blick:

- **100 Watt**
- **8 UKW-Programm-Sensoren**
- **U – K – M – L**
- **HiFi-Cassetten-Recorder CN 500**
- **HiFi-Plattenspieler Dual 1226**



Kompakte Kombinati
für jeden HiFi-Gesch



Bis zu 24 Cassetten lassen sich in dieses Cassetten-Safe bequem und übersichtlich einordnen.

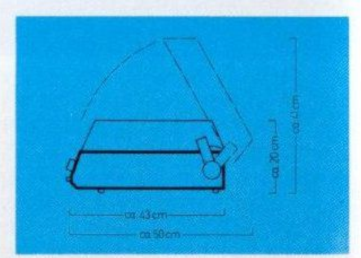
HiFi-Studio RC 300

Das ist die vernünftige Kombination aus 120-Watt-HiFi-Steuergerät und Cassetten-HiFi-Recorder CN 500. Alles von GRUNDIG und deshalb – alles aus einem Guß.

1. Ein leistungsstarkes HiFi-Steuergerät mit 8 UKW-Programm-Sensoren und 3 weiteren Bereichen für Kurz-, Mittel- und Langwelle sowie überdurchschnittlichem Bedienungskomfort.
2. Ein hervorragendes HiFi-Cassettendeck für Stereo-Aufnahme und -Wiedergabe mit Stereo-Aufnahme-Automatic und Bandselector mit „Fe" für GRUNDIG LHS-, „Cr" für Chromdioxid- und „FeCr" für die neuen Ferrochrom-Cassetten.
3. In dem geräumigen, übersichtlichen Cassetten-Safe besteht die Möglichkeit bis zu 24 Cassetten aufzubewahren.

Ausführliche Beschreibung des Rundfunkteils siehe HiFi-Studio RPC 300 Seite 16, des Cassettenteils siehe Seite 42.

Anlagen-Vorschläge
Wir empfehlen den Anschluß von GRUNDIG HiFi-Boxen ab 50 Watt Musikbelastbarkeit. Anlagen-Vorschläge Seite 56. Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.



RP 300 / RC 300

Auf einen Blick:

- **100 Watt-Zweiweg-Studio**
- **8 UKW-Programm-Sensoren**
- **U – K – M – L**
- **HiFi-Cassetten-Recorder CN 500.**

onen
mack.

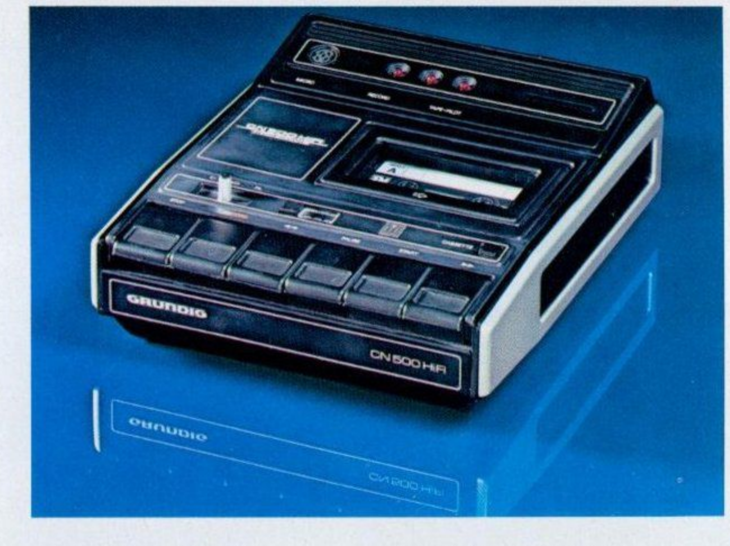
HiFi-Studio RP 300

Schallplatten-Liebhaber werden begeistert sein. Dieses Zweiweg-Studio, bestehend aus komfortablem GRUNDIG 120-Watt-HiFi-Steuergerät und testbewährtem Dual HiFi-Plattenspieler ist eine weitere Variante des HiFi-Studios RPC 300.

Die Vorzüge des RP 300 sind:

1. Ein leistungsstarkes HiFi-Steuergerät mit 8 UKW-Programm-Sensoren und 3 weiteren Bereichen für Kurz-, Mittel- und Langwelle sowie überdurchschnittlichem Bedienungskomfort.

2. Der bekannte und erprobte HiFi-Plattenspieler Dual 1226 mit Shure-Magnetsystem M 75-D. Er ist universell verwendbar: Manuell, automatisch und als 6fach-Wechsler.



3. Das Studio läßt sich problemlos mit dem GRUNDIG HiFi-Cassettendeck CN 500 zu einem Dreiweg-Studio erweitern. Der Einbau ist denkbar einfach. Man hebt den Phono-Ablagekasten heraus und findet darunter bereits die mit allen Anschlüssen versehene Öffnung für das Cassettendeck.

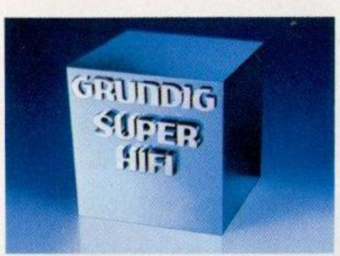
Dann entfernt man die Seitenwände des CN 500, verbindet die Anschlüsse und versenkt das ganze Gerät nahtlos in den dazu vorgesehenen Studio-Schacht.
Alles was dann noch fehlt ist: Einschalten, abspielen, hören. Noch einfacher geht's nicht.

Diese Studios sind überzeugende Beispiele für die berechtigte Forderung, daß Komponenten ideal aufeinander abgestimmt sein müssen. Und das wurde hier kompromißlos verwirklicht. Ob sie die Platten- oder die Cassetten-Kombination wählen. Hier paßt eines haargenau zum anderen.

Für beide HiFi-Studios gilt:
Gehäuse metallic hell/schwarz mit vor Staub schützender getönter Klarsichthaube.
Maße ca. 69 × 20 × 43 cm.

Auf einen Blick:

- **100 Watt-Zweiweg-Studio**
- **8 UKW-Programm-Sensoren**
- **U – K – M – L**
- **HiFi-Plattenspieler Dual 1226**



Das entsteht, wenn un
verwirklichen dürfen,

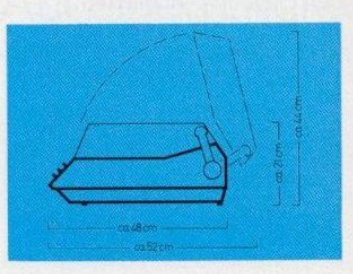
sere HiFi-Ingenieure was Ihnen vorschwebt.

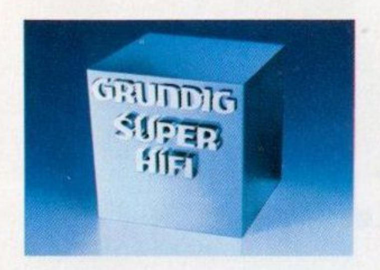
HiFi-Studio RPC 500

Die HiFi-Ingenieure bei GRUNDIG gleichen in einem Punkt allen Ingenieuren dieser Welt; sie wollen absolute Perfektion. Dabei haben sie einen entscheidenden Vorteil, der auch ein Verbrauchervorteil ist: Durch das GRUNDIG Prinzip, nur große Stückzahlen zu fertigen, ist Spitzen-Qualität auch zu einem vernünftigen Preis herstellbar.
Deshalb steht dieses Dreiweg-Studio so beispiellos da. Und das ist nicht so einfach, denn die Konkurrenz gibt sich schließlich auch Mühe.

Mit diesem Gerät ist gelungen, was in Fachkreisen bisher als fast unmöglich angesehen wurde, drei Spitzen-Komponenten unter einer Haube zu vereinen:

1. GRUNDIG HiFi-Steuergerät in Weltklasse-Qualität mit vollelektronischer Programmwahl für Lang-, Mittelwelle, UKW, Platte, Cassette und Tonband sowie mit schaltungsaufwendigem 4fach-Wunschklangregister.
2. Hochwertiges GRUNDIG HiFi-Cassettendeck CN 830 mit Dolby-NR-System zur Rauschverminderung.
3. Weithin anerkannter Spitzen-HiFi-Plattenspieler Dual 1228 mit Stereo-Magnetsystem M 95 MG-LM.





RPC 500: Vom Wunsc Dolby-System - eine A

Intermix-Electronic
(Abbildung 1)
für die Direktwahl von 10 Programmen auf UKW, Mittel- oder Langwelle.
10 Electronic-Tipptasten mit beleuchteter Anzeige können wahlweise mit UKW, Mittel- oder Langwellen-Sendern belegt und direkt abgerufen werden. Leichtes Antippen genügt und die programmierten Stationen des jeweiligen Bereiches sind direkt gewählt. Geräuschlos mit höchster Präzision.
Unterschiedliche Farbmarkierungen erleichtern das Erkennen der einzelnen Wellenbereiche. Die Abbildung zeigt zum Beispiel 4 von insgesamt 5 roten UKW-Markierungen, 3 grünen für Mittelwelle und 2 gelben für Langwelle. Selbstverständlich kann die Tastenbelegung auch anders gewählt werden.

1



2



3



Vollelektronische Betriebsartenwahl mit LED-Anzeigen.
(Abbildung 3)
Die optimale Sendereinstellung wird zusätzlich durch ein beleuchtetes Feldstärke-Instrument, das zur Anzeige bei FM und AM dient, erleichtert. Ein Antennenrotor läßt sich exakt ausrichten und über die einzelnen Electronic-Tipptasten steuern. Ebenfalls mit beleuchteten Electronic-Tipptasten schaltet man geräuschlos vom Rundfunk auf die Betriebsarten Cassette, Platte oder Tonband um. Die schaltbare UKW-Scharfabstimmung (AFC), UKW-Stereo (MPX) und NF-Stereo werden getrennt durch Leuchtdioden (LED) angezeigt.

Wunschklangregister
(Abbildung 4)
Die herkömmlichen Regler für Bässe und Höhen werden durch 4 Flachbahnregler ersetzt, von denen jeder einen Ausschnitt des gesamten Frequenz-Spektrums regelt.
Das 4fach Wunschklangregister mit Baßregler für 40 Hz, Tiefenregler für 250 Hz, Präsenzregler für 3 KHz und Höhenregler für 16 KHz gestattet mühelos, unter nahezu allen Umständen den für ein natürliches Klangbild idealen Frequenzgang einzustellen. Mit Kippschalter zum Abschalten der gehörrichtigen Lautstärkeregelung (Contour/Linear) und einem Rauschfilter z. B. beim Abspielen älterer Schallplatten lassen sich weitere Klangkorrekturen vornehmen.

Frequenzanzeige-Instrument für UKW, Mittel- und Langwelle
(Abbildung 2)
Die 10 Programmtasten lassen sich mit L-, M- oder UKW-Sendern individuell programmieren.
Ein beleuchtetes Instrument zeigt dabei die Frequenz des gewählten Senders auf UKW, Mittel- oder Langwelle an.
Die Wellenbereiche auf der Skala sind – analog zu den Farbmarkierungen der einzelnen Tipptasten – ebenfalls in Rot, Grün oder Gelb unterteilt. Durch eine entsprechend farbig gekennzeichnete Leuchtdiode (LED) ist außerdem der gewählte Bereich sofort erkennbar.

Empfangsteil
Das Empfangsteil zeichnet sich unter anderem durch die folgenden Merkmale aus:
3 Wellenbereiche, U, M, L mit vollelektronischer Programmwahl im Intermix. Spezielle Schaltungstechnik im UKW-Mischteil sorgt für die Verarbeitung hoher Antennensignale. UKW-Mischteil mit Gegentaktabstimmung durch Kapazitätsdioden. AM-Abstimmung mit Kapazitätsdioden und optoelektronischer Antennenpegel-Regelung.
Schaltbare, automatische UKW-Scharfabstimmung (AFC). Pilottongesteuerter PLL-Stereo-Automatic-Decoder in

hklangregister bis zum usstattung ohnegleichen.

4

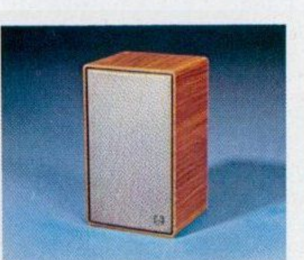


HiFi-Plattenspieler DUAL 1228
mit Magnetsystem Shure M 95 MG – LM.
Universell verwendbar: manuell, automatisch oder als 6fach Plattenwechsler. Tonarmlift. Antiskating-Einrichtung. Leuchtstroboskop für Drehzahlkontrolle.

Cassettendeck CN 830 HiFi-Dolby
(Abbildung 5)
Spitzen-Tape-Deck mit Dolby-NR-System für Rauschverminderung bei Aufnahme und Wiedergabe. Bandsortenschalter für Chromdioxid-, Ferrochrom- und Eisenoxidband. Automatische Kopfreinigung. Aussteuerungs-Automatic, umschaltbar für Sprache und Musik, abschaltbar auf Handaussteuerung. Manuelle Aussteuerung der Aufnahmen über 2 getrennte Pegelregler. 2 beleuchtete Aussteuerungs-Instrumente mit Spitzenwert-Anzeige für Aufnahme- und Wiedergabekontrolle. In %- und dB-Eichung. Übertragungsbereich 30 . . . 14000 Hz. Universaleingang, auch für Kondensator-Mikrofon geeignet. Die erstklassigen HiFi-Daten und viele Ausstattungs-Extras finden Sie auf den Seiten 44/45 und 59 ausführlich beschrieben.

5





Anschlußmöglichkeiten
Dazu gehören:
Zusätzliche Anschlüsse für ein Tonbandgerät und einen automatischen Antennrotor der Firma Stolle. Weitere Anschlüsse für 2 Stereo-Kopfhörer und 4 Lautsprecher-Boxen für Stereo in einem oder 2 getrennten Räumen werden durch LED-Anzeigen ergänzt. Die Lautsprecher-Abbildung zeigt die HiFi-Box 500, eine der vielen passenden Modelle aus dem GRUNDIG Programm.

IC-Technik.
Elektronische Stummschaltung bei AM und FM, die während des Einschaltvorganges und beim Wechsel der Feststationen unerwünschte Sender unterdrückt. Automatische Stereo-Empfangsbereitschaft bei erneuter Senderwahl durch die Programmtasten.
Hochselektive Keramik-Doppelfilter und ein Vierkreisfilter für FM, sorgen für außergewöhnliche Trennschärfe sowohl bei FM als auch bei AM.

Verstärkerteil
Die Werte für die Ausgangsleistung nach DIN 45500 werden wie folgt angegeben:

Bei Stereo in einem Raum:
100 Watt Musikleistung = 2 × 50 Watt.
60 Watt Nennleistung = 2 × 30 Watt

Bei Stereo in zwei getrennten Räumen:
120 Watt Musikleistung = 4 × 30 Watt.

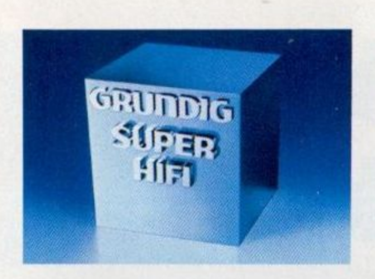
Die Leistungsbandbreite beträgt 10 . . . 80000 Hz.
Ein 3stufiger TA-Magnetvorverstärker ist integriert. Differenzverstärker und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für hervorragende Linearität, selbst bei niedrigsten Frequenzen.
Höchste Sicherheit ist gegeben durch elektronische Schutzschaltungen für beide Endstufen gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme.
Baugruppen mit Modulen und Steckverbindungen kennzeichnen die fortschrittliche Bauweise dieses GRUNDIG Kompaktstudios.

Gehäuse schwarz/metallic mit vor Staub schützender, getönter Klarsichtabdeckung, arretiert automatisch.
Maße einschließlich Haube ca. 69 × 21 × 48 cm.

Anlagen-Vorschläge
Wir empfehlen den Anschluß von GRUNDIG HiFi-Boxen ab 50 Watt Musikbelastbarkeit.
Anlagen-Vorschläge Seite 56.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.

Auf einen Blick:

- **100 Watt-Dreiweg-Studio**
- **10fach-Programmwahl**
- **L – M – U-Intermix**
- **Wunschklangregister**
- **Dolby-Cassettendeck**
- **Plattenspieler Dual 1228**



Dieser 160 Watt-Qua
erfüllt keine Maßstäb

Bedienungskomfort
Dieses bewährte HiFi Spitzen-Steuergerät vereint ein hochwertiges Rundfunk-Empfangsteil und vier komplette, getrennte NF-Verstärker (vom Eingang bis zum Ausgang).
Ein besonderer Vorteil, wenn Sie einen großen Raum oder 2 getrennte Räume optimal beschallen wollen. Sie können nämlich 2 Boxenpaare völlig getrennt in Lautstärke und Klangfarbe regeln.

In allen Details zeigt dieser Receiver Eigenschaften, wie sie nur bei der Spitzenklasse anzutreffen sind. Hervorzuheben sind hier: Die vollelektronische UKW-Programmwahl über 8 Sensoren, das Grundig Super-Tunoscope zur exakten Einstellung auf Sendermitte bei FM und Übertragung ausgesuchter Sender von der Hauptskala auf einzelne UKW-Sensoren, gekoppelt mit Stillabstimmung. 10 Flachbahnregler zur optimalen Klangregelung und abschaltbare gehörrichtige Lautstärkeregelung (Contour/Linear) sowie Anschlüsse für TA, TB bzw. Cassette, 2 Kopfhörer für Stereo oder einen für Quadro-Betrieb.

Empfangsteil
Der RTV 1040 besitzt ein hochwertiges Empfangsteil in professioneller Schaltungstechnik.
Die wichtigsten Eigenschaften:
4 Bereiche, U-K (19. . . 55 m) – M-L. UKW-Mischteil mit Gegentaktabstimmung durch Kapazitätsdioden und Bandfiltervorstufe in spezieller Schaltungstechnik für die Verarbeitung hoher Antenneneingangssignale. Hohe Trennschärfe durch 4 ZF-Stufen mit 2 hochselektiven 4fach-Bandfiltern.
Das Feldstärkeanzeige-Instrument in UKW-Bereich dient bei AM als Abstimmanzeige.

Verstärkerteil
Musik-/Nennleistung:
1. Bei Quadro u. 2-Raum-Stereo 160/100 Watt = 4 × 40/25 Watt.
2. Bei Stereo (Raum 1) 80/60 Watt = 2 × 40/30 Watt.
   Die Leistungsbandbreite reicht von 5 . . . 80000 Hz.
   Der Vorverstärker für TA-Magnetsysteme ist integriert.
   Differenzverstärker und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für hervorragende Linearität selbst bei niedrigsten Frequenzen.
   Elektronische Schutzschaltungen gewährleisten höchste Sicherheit gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme.

dro-Receiver
e - er setzt welche.



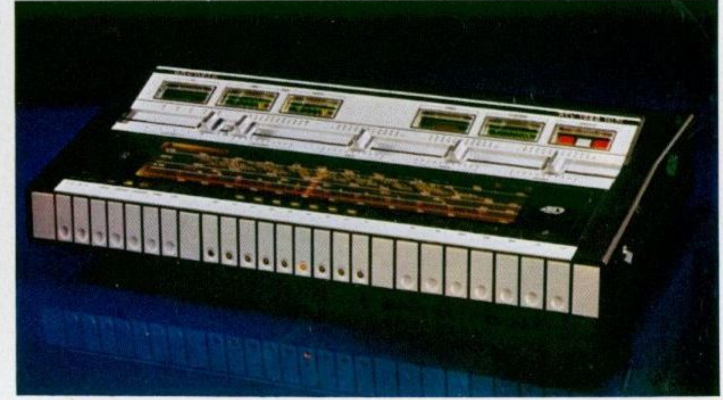
RTV 1040 HiFi

Stereofonie in 1 oder 2 Räumen
SQ-Matrix-Quadrofonie
Diskret-Quadrofonie

160 Watt und vier getrennte Verstärker, die auch Diskret-Quadrofonie ermöglichen – der Kenner bekommt glänzende Augen, wenn er das hört.
In der Tat, der Quadro-Receiver RTV 1040 bietet auch dem ausgefuchsten HiFi-Liebhaber noch genug Gründe zum Staunen, denn Ausstattung und Leistung dieses Gerätes sind absolute Spitzenklasse. Und selbst da will der Receiver von vielen anderen erst erreicht sein.

RTV 1020 HiFi

Sowohl die flache, äußere Pultform als auch die Technik in Bezug auf Bedienungskomfort und Empfangsteil ist zu vergleichen mit dem RTV 1040, wenn dieser stereofon betrieben wird. Bei diesem Receiver hat man zwar auf den zusätzlichen Quadro-Aufwand verzichtet, nicht aber auf die technischen Eigenschaften die diesen Receiver zu einem Spitzengerät für Stereo-Liebhaber machen. Die Eigenschaften eines professionellen Rundfunk-Empfangsteiles mit einem Stereo-Verstärker höchster Qualität sind hier vereint.
Er bietet 2 × 70/50 Watt Musik-/Nennleistung bei Stereo. Bei voller Ausgangsleistung insgesamt 240 Watt für Stereo in zwei getrennten Räumen, und zwar je Raum 2 × 60 Watt Musikleistung.



CD 4 – Demodulator

1. Als Zusatzgerät bei der 4-Kanal-Schallplatten-Wiedergabe nach dem Diskret-Verfahren wird der CD4-Demodulator gleichsam als „Bindeglied" zwischen den speziell für CD 4-Abtastung vorgesehenen Plattenspieler und den RTV 1040 geschaltet.

Der Demodulator hat ein eigenes Netzteil, umschaltbar von 110/130 auf 220/230 V~. Maße ca. 14 × 9 × 22 cm.

Matrix-Quadro
Wiedergabe von Quadro-Programmen nach dem SQ-Matrix- oder ähnlichen Verfahren über Schallplatte, 2-Spur-Tonband bzw. Cassette oder UKW. Alle Stereo-Programme können auch in Quasi-Quadrofonie (ähnlich 4D) wiedergegeben werden.

Anlagen-Vorschläge
Ergänzen Sie diese Receiver mit einem Cassettendeck oder einer Schatulle von Grundig. Wir empfehlen für den RTV 1040 Grundig HiFi-Boxen ab 50-Watt-Musikbelastbarkeit, für den RTV 1020 HiFi-Boxen mit 70 Watt bzw. 35 Watt bei halber Leistung.
Anlagen-Vorschläge S. 56.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.

Beide Receiver sind lieferbar in anthrazit und weiß in den Maßen ca. 61 × 15 × 33 cm.

Für HiFi-Boxen mittlerer Belastbarkeit bzw. für mittlere bis kleine Wohnräume läßt sich der RTV 1020 auf halbe Nennleistung umschalten. Die Qualität aller weiteren Daten bleibt dabei voll erhalten.

Auf einen Blick:

- 8 UKW-Sensoren
- U – K – M – L

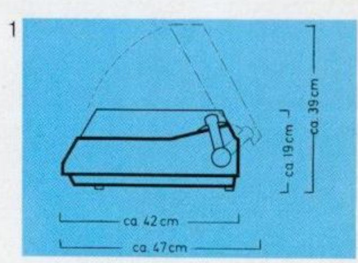
1. **RTV 1040 – 160 Watt Stereo einschl. Quadro für alle Systeme**
2. **RTV 1020 140 Watt Stereo 240 Watt bei Stereo × 2**

Kompakte Klangperfe

Tuner-Verstärker
Alles an diesem Dreiweg-Studio ist solide Qualitätsarbeit. Das beleuchtete Abstimmanzeige-Instrument dient bei UKW zur Feldstärkeanzeige.
Die blendfreie Skala mit beleuchtetem Zeiger ermöglicht bequeme Sender-Abstimmung. Der optimalen Einstellung des bereits grob abgestimmten UKW-Senders dient die automatische UKW-Scharfabstimmung (AFC). Eine schaltbare, pegelgesteuerte Stillabstimmung unterdrückt Störgeräusche beim Abstimmen der UKW-Sender.

Eine 5-kHz-Sperre unterdrückt Störgeräusche auf Kurz-, Mittel- und Langwelle.
Integrierte Schaltkreise im Stereo-Decorder, im FM-ZF-Verstärker, im AM-Teil und zum Stabilisieren der Abstimmspannung tragen u. a. wesentlich zur kompakten, platzsparenden Bauweise des Studios bei.
Die Endstufen sind mit 2 × 20 Watt Ausgangsleistung so optimal ausgelegt, daß man kleine und mittlere Räume gut beschallen kann. Dabei sind die Endstufen durch Thermosicherungen wirksam vor Überlastung geschützt.

1



1. Skizze des Studios 3010
2. Shure-Magnetsystem M 75-D
3. Die komplette Anlage: Studio und Boxen von GRUNDIG.

ktion für Musik à la carte.



Studio 3010

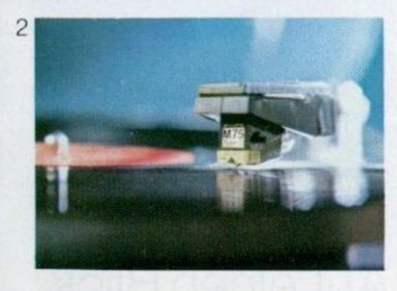
Mit diesem Dreiweg-Studio beweist Grundig einmal mehr, daß Qualität keinen hohen Preis verlangt. Lassen Sie sich von lupenreinem Stereo-Klang begeistern, ob er vom Sender, von der Platte oder von der Cassette kommt.
In Klang und Design, ist das Studio 3010 das, was man eine runde Sache nennt.

Das kleinste Grundig Dreiweg-Stereo-Studio, bestehend aus Steuergerät und Cassettendeck von Grundig, enthält den HiFi-Plattenspieler Dual 1225 mit dem Shure-Magnetsystem M 75-D. Der dazu notwendige Entzerrer-Vorverstärker ist bereits in das Steuergerät eingebaut. Von 6 Programmtasten ermöglichen 5 den Abruf voreingestellter UKW-Sender, eine weitere die Umschaltung auf die Hauptskala. Kurz-, Mittel- oder Langwelle können ebenfalls empfangen werden.
Zusätzlich haben Sie die Wahl zwischen Plattenspieler oder Cassetten-Recorder. Funk und Platte können Sie nach Belieben auf Cassette überspielen und – wenn Sie wollen – auch Eigenaufnahmen mit einem externen Mikrofon machen. Selbstverständlich können Sie auch an dieses Studio einen Kopfhörer anschließen.

3



2



HiFi-Plattenspieler
Der eingebaute Plattenspieler entspricht der HiFi-Norm nach DIN 45500. Er ist universell verwendbar: Manuell und automatisch mit Wechseleinrichtung. Der Plattenspieler verfügt über eine stufenlos regelbare Antiskating-Einrichtung und einen Tonarmlift.

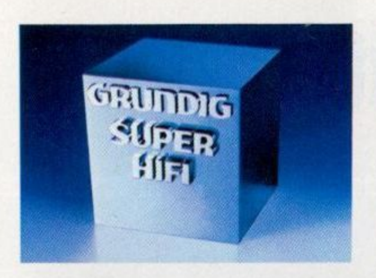
Cassettendeck
Mit dem Cassettendeck kann man stereofon aufnehmen und wiedergeben. Das Gerät besitzt eine Aufnahme-Automatic mit Leuchtdiode zur Betriebsanzeige. Beim Einlegen einer Cassette wird automatisch zwischen „Cr"- und „Fe"-Cassette unterschieden.
Der Long-Life-Tonkopf garantiert lange Lebensdauer.
Ein dreistelliges Bandlängenzählwerk mit Rücksteller ermöglicht das schnelle Wiederauffinden bestimmter Musikpassagen. Der Übertragungsbereich reicht von 60 . . . 12500 Hz.

Anlagen-Vorschläge
Wir empfehlen den Anschluß von Grundig HiFi-Boxen ab 20 Watt Musikbelastbarkeit.
Anlagen-Vorschläge Seite 56.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.

Gehäuse des Studios: Metallfinish oder schwarz/metallic mit vor Staub schützender getönter Klarsichtabdeckung, arretiert automatisch.
Maße einschließlich Haube ca. 62 × 19 × 42 cm.

Auf einen Blick:

- **40 Watt-**
- **Dreiweg-Studio**
- **6 UKW-Programmtasten**
- **U – K – M – L**
- **Cassetten-Recorder**
- **Plattenspieler Dual 1225**



Diese Kompaktstudio
muß nicht mit viel Ge

Studio 2020 HiFi

In Leistung und Qualität kompromißlos HiFi. Und trotz des extrem günstigen Preises für 4D-Raumklang und Zweiraum-Stereo ausgestattet.

Dieses kleine HiFi-Studio in modernster IC- und Transistortechnik ist die Kombination aus leistungsfähigem Grundig HiFi-Steuergerät und HiFi-Plattenspieler Dual 1226 mit Shure-Magnetsystem M 75-D.
Alle Baugruppen haben Steckverbindungen und sind daher besonders servicefreundlich.

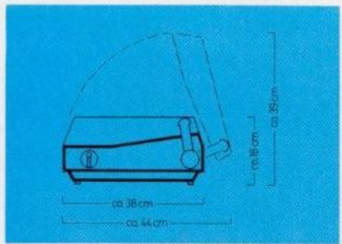
Optimaler Bedienungskomfort
8 UKW-Programmtasten. Hiermit lassen sich 7 UKW-Sender speichern. Mit der 8. wird auf die Hauptskala umgeschaltet. Die schaltbare UKW-Scharfabstimmung (AFC) sichert automatisch optimale Senderabstimmung. Ein beleuchtetes Feldstärkeanzeige-Instrument für UKW, das im AM-Bereich zur Abstimmanzeige dient, zeigt die genaue Sendereinstellung an. Die Feldstärkeanzeige ist besonders bei der Ausrichtung einer drehbaren Rotorantenne von Nutzen.
Die Stillabstimmung (Muting) unterdrückt störende Geräusche beim Abstimmen zwischen den UKW-Sendern. Mit dem Kippschalter Contour/Linear kann die gehörrichtige Lautstärkeregelung abgeschaltet bzw. auf linearen Frequenzgang umgeschaltet werden.

Empfangsteil
4 Wellenbereiche: U, K (19 . . . 55 m), M, L. Das UKW-Mischteil wird durch Kapazitätsdioden in Gegentaktschaltung abgestimmt. Während des Einschaltvorgangs und beim Wechsel der Feststationen unterdrückt eine elektronische Stummschaltung unerwünschte Sender im UKW-Bereich.
Für außergewöhnliche Trennschärfe sorgen hochselektive Keramik-Doppelfilter.



Verstärkerteil
Mit 2 × 35/24 Watt Musik-/Nennleistung verfügt unser kleinstes HiFi-Studio über relativ große Kraftreserven.
Der Vorverstärker für das plattenschonende Magnetsystem ist bereits eingebaut.
Anschlüsse für Tonbandgerät bzw. Cassetten-Recorder sowie eine Kopfhörerbuchse machen das Studio vielseitig verwendbar. Die Endstufen besitzen elektronische Schutzschaltungen gegen Überlastung und Kurzschluß.

Gehäuse des Studios: Metallic hell oder schwarz/metall mit vor Staub schützender, getönter Klarsichtabdeckung, arretiert automatisch. Maße einschließlich Haube: ca. 67 × 18 × 38 cm.



Auf einen Blick:

- **70 Watt-**
- **Zweiweg-Studio**
- **8 UKW-Programmtasten**
- **U – K – M – L**
- **Plattenspieler Dual 1226**

s beweisen: Stereoklang ld erkauft werden.



Anlagen-Vorschläge
Zu diesen HiFi-Studios passen am besten Grundig HiFi-Boxen. Kombinationsmöglichkeiten siehe Anlagen-Vorschläge Seite 56.
Machen Sie Ihre HiFi-Anlage mit einem Cassetten-Recorder universell. Zu diesen Geräten empfehlen wir Ihnen zum Beispiel das CN 500 HiFi. Die ausführliche Beschreibung finden Sie auf Seite 42.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.

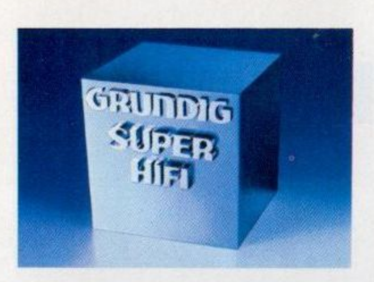
Studio 1620

Dieses kleine Studio hat seine besondere Eignung: Für kleinere Wohnräume oder Junioren-Zimmer werden Sie schwer eine Alternative finden.

Dieses elegante Stereo-Studio für mittlere Ansprüche kann es in technischer Hinsicht mit manchen größeren Geräten aufnehmen.
Das GRUNDIG 40-Watt-Studio 1620 mit 4 Wellenbereichen verfügt über 8 UKW-Programmtasten und schaltbare automatische UKW-Scharfabstimmung. Keramikfilter sorgen für besondere Trennschärfe. Die Kopfhörerbuchse ist in der linken Seitenwand versenkt eingebaut. Mit dem bewährten HiFi-Plattenspieler Dual 1225 und Magnetsystem Shure M 75-D wird das Studio 1620 zu einer vielversprechenden Kombination für Rundfunk und Platte.
Der Vorverstärker für das plattenschonende Magnetsystem ist bereits eingebaut.
Das Steuergerät in modernster IC- und Transistortechnik aufgebaut, besitzt u.a. einen integrierten Automatic-IC-Decoder. Mit 2 × 20 Watt Ausgangsleistung verfügt das Studio über genügend Leistungsreserven für mittlere und kleine Räume.
Die Endstufen sind mit einem wirksamen Überlastungsschutz ausgestattet.
Gehäuse des Studios: Metallic hell oder schwarz/metall mit vor Staub schützender, getönter Klarsichtabdeckung, arretiert automatisch. Maße einschließlich Haube: ca. 67 × 18 × 38 cm.

Auf einen Blick:

- **40 Watt-**
- **Zweiweg-Studio**
- **8 UKW-Programmtasten U – K – M – L**
- **Plattenspieler Dual 1225**

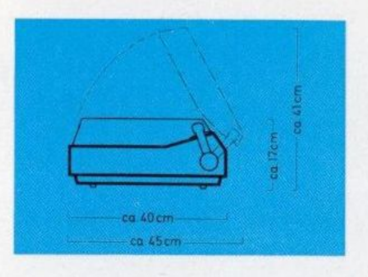


HiFi-Zweiweg-Studio
zu einem runden, vern

Optimaler Bedienungskomfort
7 UKW-Programmstationen lassen sich über Sensoren vollelektronisch abrufbereit speichern.
Ein beleuchtetes Instrument zeigt dabei die Frequenz des gewählten Senders an. Die optimale Sendereinstellung erleichtert ein beleuchtetes Feldstärkeanzeige-Instrument, das im AM-Bereich zur Abstimmanzeige dient.
Das übersichtliche Bedienungspult läßt alle Funktionen klar erkennen.
Die Flutlicht-Trommelskala für 4 Bereiche ist drehbar, so daß immer nur ein Bereich zu sehen ist. 4 Studio-Flachbahnregler, Balance, Höhen, Bässe und Lautsprecher dienen der optimalen Klangregelung.

Die Funktionen der Drehschalter:
1. 4D-Raumklangintensität 3stufig, Kopfhörer; Lautsprecher: Gruppe 1, 1+2 und 2
2. TA, TB, Radio, Radio-Muting (Stillabstimmung unterdrückt störende Geräusche beim Abstimmen von UKW-Sendern)
3. Rausch- und Geräuschunterdrückung
4. Gehörrichtige Lautstärkeregelung (Contour/Linear)

mit Sensor-Electronic
ünftigen Preis.





Studio 2220 HiFi

Modernes, pultförmiges Design, vorbildliche Verarbeitungsqualität, saubere Klangcharakteristik, und das alles zu einem außerordentlich günstigen Preis.
Wenn Sie noch die 4D-Raumklangmöglichkeit dazunehmen, ist das Studio 2220 ein gelungener Wurf für preisbewußte Musikfreunde.

Dieses Studio enthält zwei bewährte Komponenten unter einer Haube:

1. Hochwertiges HiFi-Steuergerät mit 4 Wellenbereichen und leistungsstarkem 100-Watt-Verstärker.
2. Automatik-Plattenspieler DUAL 1226 HiFi mit Shure-Magnetsystem M 75-D.

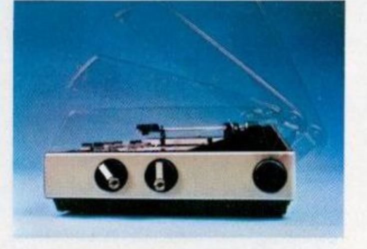
Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten: Sie können insgesamt 3 Lautsprecherpaare anschließen für Stereo in einem Raum und in zwei Räumen mit getrennten Lautsprecherpaaren. Sie können 1 oder 2 Kopfhörer anschließen. Über eine Universalbuchse können Sie ein Tonbandgerät oder einen zusätzlichen Plattenspieler mit Keramiksystem anschließen. Eine besonders preiswerte Lösung: der GRUNDIG 4D-Stereo-Raumklang mit 4 HiFi-Boxen.

Anlagen-Vorschläge
Kombinationsmöglichkeiten siehe Anlagen Tabelle Seite 56. Machen Sie Ihre HiFi-Anlage mit einem Cassetten-Recorder universell. Zu diesen Geräten empfehlen wir Ihnen zum Beispiel das CN 830 HiFi Dolby (siehe Abb. links). Die ausführliche Beschreibung finden Sie auf den Seiten 44/45.

Gehäuse metallic hell und schwarz/metallic hell mit vor Staub schützender Klarsichtabdeckung, arretiert automatisch. Maße einschließlich Haube ca. 69 × 17 × 40 cm.



CN 830



Empfangsteil
4 Wellenbereiche U, K (19 . . . 55 m), M, L.
Das UKW-Mischteil wird durch Kapazitätsdioden in Gegentaktschaltung abgestimmt. Eine elektronische Stummschaltung bei UKW unterdrückt während des Einschaltvorgangs und beim Wechsel der Feststationen unerwünschte Sender.
Hochselektive Keramikfilter sorgen für außergewöhnliche Trennschärfe sowohl bei FM als auch bei AM.
Der Stereo-Automatic-Decoder ist in IC-Technik aufgebaut.

Verstärkerteil
Bei Stereo in einem Raum: 100/60 Watt.
Musik-/Nennleistung = 2 × 50/30 Watt.
Bei Stereo in zwei Räumen: 80 Watt Musikleistung = 4 × 20 Watt.
Die Leistungsbandbreite beträgt 10 . . . 80 000 Hz. Für den Plattenspieler ist der TA-Magnetvorverstärker bereits eingebaut. Differenzverstärker und elkolose Ausgänge der Endstufen sorgen für hervorragende Linearität, selbst bei niedrigsten Frequenzen. Elektronische Schutzschaltungen garantieren für beide Endstufen Sicherheit gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme.

Plattenspieler Dual 1226
mit Shure-Magnetsystem M 75-D universell verwendbar: Manuell, automatisch oder als 6fach-Plattenwechsler, Tonarmlift, Antiskating-Einrichtung.

Auf einen Blick:

- **100 Watt**
- **Zweiweg-Studio**
- **8 Sensoren für UKW**
- **U-K-M-L**
- **Plattenspieler Dual 1226**

20 Watt Quadro-Power.
chönsten Form.



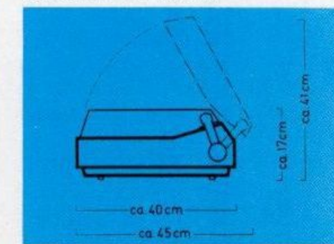
Studio 2240 HiFi

Stereofonie oder Quadrofonie nach Wahl: Das bietet Ihnen dieses Zweiweg-Studio. Stereo in 2 Räumen – Quadrofonie nach allen Systemen.
Wer einmal quadrofon gehört hat, den läßt dieses Erlebnis nicht mehr los.
Denn Quadrofonie gibt nicht nur die Musik wieder, die in einem Raum gespielt wurde, sondern das ganz eigene Klangbild, das eben dieser Raum der Musik aufgeprägt hat.

Dieses Studio enthält zwei HiFi-Spitzenkomponenten unter einer Haube:

1. das hochwertige GRUNDIG HiFi-Steuergerät mit 4 Wellenbereichen und 4 kompletten, vom Eingang bis zum Ausgang getrennten NF-Verstärkern mit einer Musikleistung von insgesamt 120 Watt.
2. den Automatik-Plattenspieler DUAL 1228 HiFi mit Shure-Magnetsystem M 95 G-LM

Studio 2240 HiFi CD 4
Gegen einen ungewöhnlich niedrigen Mehrpreis ist das Studio 2240 HiFi komplett mit CD4-Steckmodul und CD4-tüchtigem Dual-System DMS 410 (geeignet für Diskret-Quadrofonie) auf Sonderbestellung lieferbar.
Gehäuse Metallic hell mit vor Staub schützender Klarsichtabdeckung, automatisch arretierbar. Maße einschließlich Haube ca. 69 × 17 × 40 cm



Der integrierte TA-Magnetvorverstärker ermöglicht den Einsatz des hochempfindlichen Magnetsystems Shure M 95 G-LM. Die Sicherheit aller 4 Endstufen wird durch elektronische Schutzschaltungen gegen Überlastung, Kurzschluß und Überwärme gewährleistet.

Universelle Möglichkeiten:
Selbstverständlich können Sie Stereo hören wie bisher.
Sie können insgesamt 6 Lautsprecherboxen anschließen. Sie können Stereo in zwei getrennten Räumen mit getrennten Lautsprecherpaaren, extra regelbar, hören. Dabei läßt sich auch das Klangbild individuell einstellen.
Sie können zwei Stereo-Kopfhörer anschließen oder einen für Quadrofonie.
Alle Stereo-Programme können auch in Quasi-Quadrofonie (ähnlich 4D) wiedergegeben werden.
Sie können Matrix-Quadro-Platten nach dem SQ-System über vier Kanäle quadrofon abspielen. Der Decoder ist bereits eingebaut.
Sie können Matrix-Schallplatten auf Stereo-Tonband- oder -Cassettengerät überspielen und anschließend über das Studio 2240 quadrofon wiedergeben.
Sie können, sobald der Rundfunk Matrix-Quadrofonie nach dem SQ-System sendet, auch diese quadrofon wiedergeben. Das Studio 2240 ist dafür schon heute ausgelegt.

– **HiFi-Plattenspieler Dual 1228**

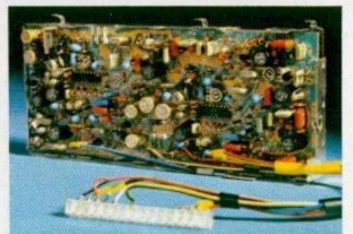
  Universell verwendbar: Manuell, automatisch oder als 6fach-Plattenwechsler, auch für CD 4-Systeme geeignet. Tonarmlift, Antiskating-Einrichtung, Leuchtstroboskop für Drehzahlkontrolle.

Anlagen-Vorschläge siehe Seite 56.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 58.

Auf einen Blick:

- **120 Watt-**
- **Zweiweg-Studio**
- **Stereo einschl. Quadro für alle Systeme**
- **8 Sensoren für UKW**
- **U-K-M-L**
- **Plattenspieler Dual 1228 HiFi**

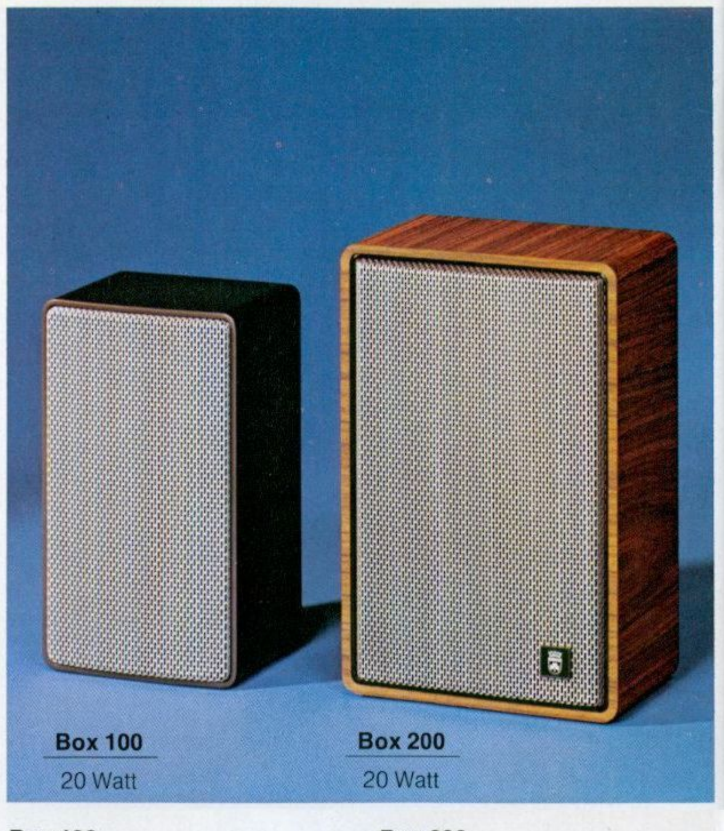
Verstärkerteil
Musik-/Nennleistung
1. Quadro und 2-Raum-Stereo 120/60 oder 4 × 30/15 Watt.
2. Stereo (Raum 1) 90/54 Watt oder 2 × 45/27 Watt.
Leistungsbandbreite 10 . . . 80 000 Hz.


CD 4-Steckmodul

Die 20-Watt-Klasse

Mit dem neuen Lautsprecherboxen-Programm haben GRUNDIG Ingenieure einen internationalen Maßstab gesetzt. Das gilt für den Klang und die Technik, die durch viele Tests immer wieder bestätigt wird. Das gilt für die Form und für die Preise, die durch Großserienfertigung niedrig gehalten werden.
Nehmen Sie zum Beispiel die neuen, kleinen GRUNDIG HiFi-Compactboxen. Sie vereinen drei entscheidende Vorteile in sich: Hohe Belastbarkeit und hervorragende Klangqualität bei ungewöhnlich kleinen Gehäusen.

Hören Sie sich GRUNDIG Lautsprecher-Boxen an und beziehen Sie alle Aspekte Ihrer Lebensgewohnheiten in Ihre Kaufentscheidung mit ein: Geschmack, Form und Größe Ihres Wohnraums sowie die Art seiner Ausstattung usw. Beziehen Sie besonders den Hörvergleich und den Preisvergleich in Ihre Entscheidung mit ein. Erst dann werden Sie verstehen, daß naturgetreue Klangwiedergabe nicht teuer sein muß.
Die Impedanz für alle GRUNDIG Lautsprecherboxen beträgt 4 Ω. GRUNDIG HiFi-Lautsprecher-Boxen erfüllen selbstverständlich die Anforderungen, die sich deutsche Hersteller im Interesse von Qualitätsniveau und Vergleichbarkeit gestellt haben. Für die technischen Kriterien gelten die Vorschriften nach DIN 45500, deren Werte GRUNDIG HiFi-Lautsprecher-Boxen nicht nur erreichen, sondern übertreffen.


Box 100
20 Watt
Box 200
20 Watt

Musikbelastbarkeit bis 20 Watt

Wenn Sie für eine kleinere Stereo-Anlage besonders preiswerte Lautsprecherboxen suchen, dann empfehlen wir Ihnen die GRUNDIG Boxen 100 oder 200. Bässe, Höhen und selbstverständlich auch die Mitten werden überraschend klar und sauber wiedergegeben.
Die Anlagen-Vorschläge Seite 56 zeigen Ihnen, zu welchen Geräten diese Boxen am besten passen.
Alles weitere erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.
Machen Sie dort eine Hörprobe. Vergleichen Sie Größe, Klang und Preis. Erst dann sollten Sie sich entscheiden.

Box 100
Regalbox.
1 Breitband-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 20/15 Watt.
Übertragungsbereich 50 . . . 14000 Hz.
Netto-Volumen ca. 3 Liter.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 14 × 25 × 13 cm.
Gewicht ca. 1,4 kg.

Box 200
Regalbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Hochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 20/15 Watt.
Übertragungsbereich 50 . . . 18000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 2000 Hz.
Netto-Volumen ca. 4,5 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 19 × 29 × 13 cm.
Gewicht ca. 2,4 kg.

Die 35-Watt-Klasse

GRUNDIG SUPER HIFI

HiFi-Box 50
35 Watt

HiFi-Box 250
35 Watt

HiFi-Box 300
35 Watt

HiFi-Box 313 Compact
35 Watt

Musikbelastbarkeit bis 35 Watt

Am „musikalischen Gleichgewicht", dem guten Ausgleich von Tiefen und Höhen, erkennen Sie am besten die hohe Klangqualität dieser relativ kleinen Lautsprecherboxen. Sie haben die Auswahl zwischen Flach- oder Regalbox.
Ein erstaunliches Klangvolumen besonders im Baßbereich bietet die winzige Mini-Box 50. Sie ist bestens geeignet für kleine Räume oder als Zusatzbox für Quadrofonie.
Die HiFi-Boxen 250 und 300 können sich in Klang und Technik mit vielen größeren Boxen messen. Die HiFi-Box 313 Compact ist als Flachbox vorzugsweise für Wandaufhängung geeignet.
Für alle Boxen dieser Klasse gilt: Mit ihrem schicken Design und den idealen Abmessungen lassen sie sich überall problemlos unterbringen.

HiFi-Mini-Box 50
Regalbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 35/25 Watt.
Übertragungsbereich 50 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 2000 Hz.
Netto-Volumen ca. 2,25 Liter.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 12 × 20 × 15 cm.
Gewicht ca. 2,1 kg.

HiFi-Box 250
Regalbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Hochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 35/25 Watt.
Übertragungsbereich 50 . . . 20000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 3000 Hz.
Netto-Volumen ca. 3 Liter.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 14 × 25 × 13 cm.
Gewicht ca. 1,7 kg.



HiFi-Box 300
Regalbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 35/25 Watt.
Übertragungsbereich 48. . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 2000 Hz.
Netto-Volumen ca. 4,5 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 19 × 29 × 13 cm.
Gewicht ca. 2,9 kg.

HiFi-Box 313 Compact
Flachbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 35/25 Watt.
Übertragungsbereich 50 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 3000 Hz.
Netto-Volumen ca. 3,5 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und anthrazit.
Maße ca. 23 × 33 × 8 cm.
Gewicht ca. 2,4 kg.



Die 50-Watt-Klasse

HiFi-Box 400
50 Watt

HiFi-Box 500
50 Watt

HiFi-Box 403 Compact
50 Watt



Musikbelastbarkeit bis 50 Watt

Die HiFi-Boxen der 50-Watt-Klasse zeichnen sich durch voluminöse Klangwiedergabe aus. Brillante Höhen, kräftige Bässe und saubere Mitten sind nur einige Vorzüge von vielen. Diese HiFi-Boxen werden in idealer Weise dem Hauptziel moderner Lautsprecher-Herstellung gerecht: Hohe Belastbarkeit und bestmögliche Klangwiedergabe bei kleinstmöglichen Gehäusen.
Neu im GRUNDIG Programm sind die HiFi-Boxen 400 und 500, die wir in Bezug auf Technik, Design und Klangreproduktion besonders als Ergänzung zu den neuen Super-HiFi-Geräten mit entsprechender Ausgangsleistung empfehlen.

HiFi-Box 400
Regalbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 50/35 Watt.
Übertragungsbereich 45. . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 1500 Hz.
Netto-Volumen ca. 7,7 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 21 × 36 × 19 cm.
Gewicht ca. 5,2 kg.

HiFi-Box 403 Compact
Flachbox. Zweiwegsystem mit 2 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 50/35 Watt.
Übertragungsbereich 45. . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 2500 Hz.
Netto-Volumen ca. 8 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben
Maße ca. 34 × 51 × 9 cm.
Gewicht ca. 7,6 kg.

HiFi-Box 500
Regalbox. Zweiwegsystem mit Tiefton- und Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 50/35 Watt.
Übertragungsbereich 40. . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 1500 Hz.
Netto-Volumen ca. 11 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.



Die Abbildung zeigt die HiFi-Box 500 auf dem Fußgestell BF 1.

Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 23 × 39 × 21 cm.
Gewicht ca. 6,1 kg.

Die 60- bis 90-Watt-Klasse

HiFi-Box 600
60 Watt

HiFi-Box 800
80 Watt

HiFi-Box 1000
90 Watt

Musikbelastbarkeit bis 90 Watt

Diese HiFi-Boxen zählen zur Spitzenklasse und zeichnen sich durch außergewöhnlich gute Klangeigenschaften im gesamten Übertragungsbereich aus. Spezielles Fachwissen, Engagement im Bereich der Forschung und langjährige Entwicklungsarbeit treffen hier zusammen.
Die Frequenzweichen dieser 3-Weg-Boxen sind, wie bei den meisten GRUNDIG Boxen, ausschließlich mit Luftspulen aufgebaut. Es treten deshalb selbst bei größter Belastung geringste Verzerrungen auf.
Die Lautsprecher sind in modernster Schwingspulen-Technik ausgeführt.
Die Kapazitäten im Hochtonzweig bestehen aus Kondensatoren mit besonders günstigen Eigenschaften.
Der neuentwickelte Kalotten-Mittelton-Lautsprecher sorgt für einen ausgeglichenen Frequenzgang in dem – besonders bei Musikwiedergabe – so wichtigen Bereich.
Oberstes Gebot bei der Herstellung dieser Lautsprecher-Boxen bleiben Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit. Sie sind die Garantie für gleichbleibende Qualität.

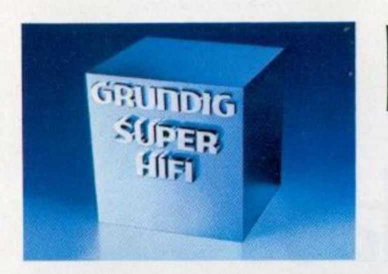


Lautsprecher-Fußgestell BF 2
Ganz neu. Besonders geeignet für mittlere und größere Boxen. Ausführung Metallic.
Höhe ca. 36 cm, Breite ca. 23 cm. Mit einer Stellschraube kann die Box geneigt und damit der Abstrahlwinkel verändert werden.

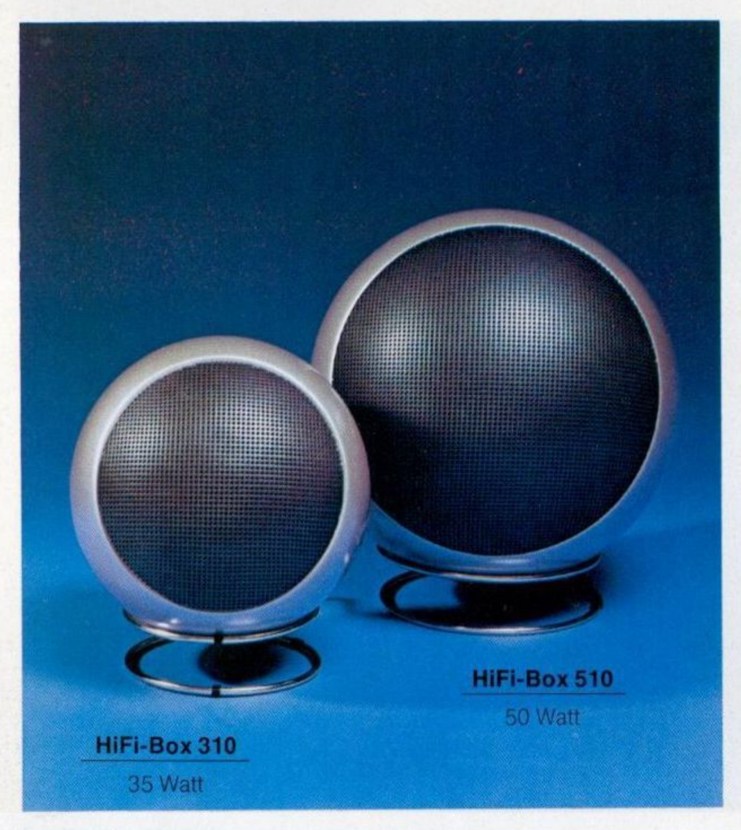
HiFi-Box 600
Regalbox. Dreiwegsystem mit 1 Tiefton-, 1 Kalottenmittelton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 60/40 Watt.
Übertragungsbereich 40 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weichen 1000/4500 Hz.
Netto-Volumen ca. 11 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 23 × 39 × 21 cm.
Gewicht ca. 7,1 kg.

HiFi-Box 800
Regalbox. Dreiwegsystem mit 1 Tiefton-, 1 Kalottenmittelton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 80/50 Watt.
Übertragungsbereich 35 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weichen 900/4000 Hz.
Netto-Volumen ca. 16,4 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 28 × 45 × 24 cm.
Gewicht ca. 10,5 kg.

HiFi-Box 1000
Regalbox. Dreiwegsystem mit 1 Tiefton-, 1 Kalottenmittelton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 90/60 Watt.
Übertragungsbereich 32 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weichen 900/4000 Hz.
Netto-Volumen ca. 24,5 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wandbefestigung.
Gehäuse nußbaumfarben und metallic dunkel.
Maße ca. 30 × 48 × 30 cm.
Gewicht ca. 14 kg.



Die besondere Klasse:





Kugelboxen und Audiorama

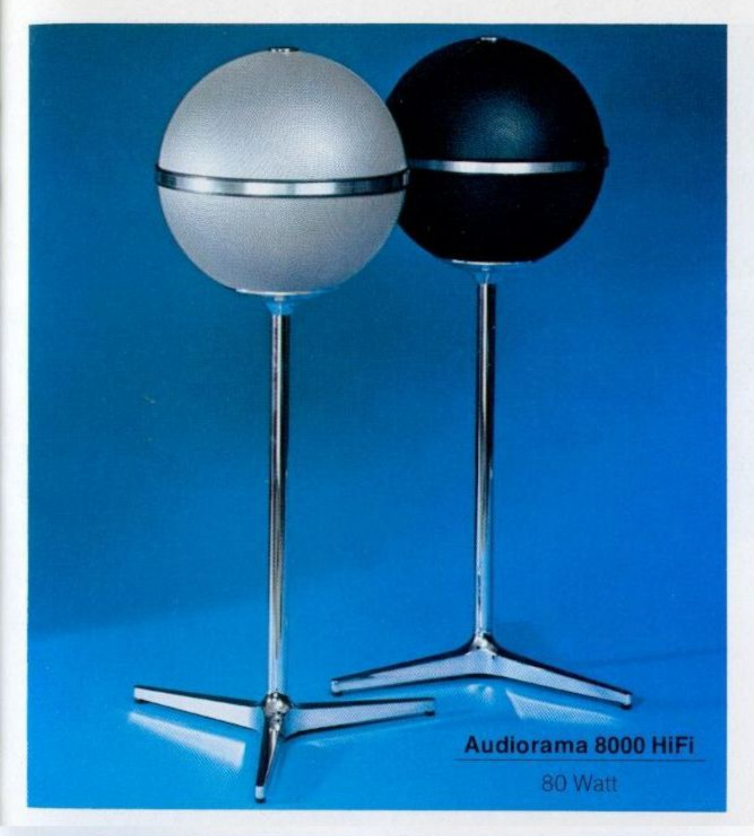
Ein zeitlos schönes Design – die Rundform – hebt die GRUNDIG Kugelboxen von allen herkömmlichen Formen wirkungsvoll ab. GRUNDIG Kugelboxen lassen sich frei im Raum aufstellen oder aufhängen.
Wählen Sie zwischen den folgenden Ausführungen:
1. Kugelboxen, die sich von Regal- und Flachboxen nur durch das kugelförmige Gehäuse unterscheiden.
2. Hochwertige Rundumstrahler „Audiorama" die das gesamte Klangbild rings im Raum verteilen. Sie werden mit dekorativem Standfuß und Deckenaufhängung geliefert.
Nur wer die gewaltige Klangfülle der Audiorama erlebt hat, kann ermessen, was vollkommene Rundum-Abstrahlung bedeutet.

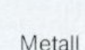
HiFi-Box 310
Kugelbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 35/25 Watt.
Übertragungsbereich 50 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 4000 Hz.
Netto-Volumen ca. 3,3 Liter.
Aufhängevorrichtung für Wand- und Deckenbefestigung.
Gehäuse metallic hell.
Maße ca. 19 cm ∅.
Gewicht ca. 2,1 kg.

HiFi-Box 510
Kugelbox. Zweiwegsystem mit 1 Tiefton- und 1 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 50/35 Watt.
Übertragungsbereich 48 . . . 26000 Hz.
Übernahmefrequenz der Weiche 2500 Hz.
Netto-Volumen ca. 5,5 Liter.
Aufhängevorrichtung für Deckenbefestigung.
Gehäuse metallic hell.
Maße ca. 25 cm ∅.
Gewicht ca. 3,3 kg.

Audiorama 5000 HiFi
Kugelbox. Zweiwegsystem mit 2 Tiefton- und 2 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 50/35 Watt.
Übertragungsbereich 45 . . . 26000 Hz.
mit kugelförmiger Abstrahl-Charakteristik.
Übernahmefrequenz der Weiche 2500 Hz.
Netto-Volumen ca. 7 Liter.
Aufhängevorrichtung für Deckenbefestigung.
Gehäuse: Kugel schwarz oder metallic hell.
Maße: ca. 25 cm ∅, Gesamthöhe 80 cm.
Gewicht ca. 5,8 kg.

Kugelboxen und Audiorama. 35, 50 und 80 Watt

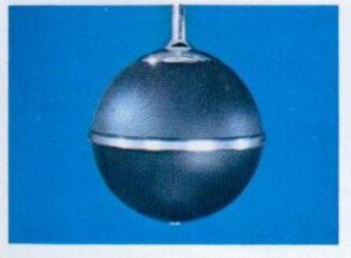

Audiorama 8000 HiFi
80 Watt




Metall


Metallic hell


Metallic dunkel





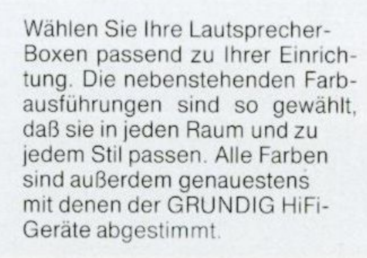

Nußbaumfarben

Audiorama 8000 HiFi
Kugelbox. Zweiwegsystem mit 2 Tiefton- und 2 Kalottenhochton-Lautsprecher.
Musik-/Nennbelastbarkeit 80/50 Watt.
Übertragungsbereich 45 . . . 26000 Hz.
Mit kugelförmiger Abstrahl-Charakteristik.
Übernahmefrequenz der Weiche 2200 Hz.
Netto-Volumen ca. 12 Liter.
Aufhängevorrichtung für Deckenbefestigung. (Dekorative Kette).

Gehäuse: Kugel schwarz oder metallic hell.
Maße ca. 32 cm ∅,
Gesamthöhe 90 cm.
Gewicht ca. 8,5 kg.

Lautsprecher-Verlängerungskabel
Hochflexible, geschmeidige Feinlitze, 2 × 1 mm².
Querschnitt mit hervorragenden Übertragungseigenschaften, damit HiFi-Qualität erhalten bleibt.
Ausgerüstet mit Steckvorrichtungen nach DIN 41 529.
Kabel 375 – 5 m
Kabel 376 – 10 m

Wählen Sie Ihre Lautsprecher-Boxen passend zu Ihrer Einrichtung. Die nebenstehenden Farbausführungen sind so gewählt, daß sie in jeden Raum und zu jedem Stil passen. Alle Farben sind außerdem genauestens mit denen der GRUNDIG HiFi-Geräte abgestimmt.





Eine neue Idee: Platten in einem Gerät - zum

PC 500 und P 50 sind GRUNDIG HiFi-Schatullen der bewährten und vielgefragten oberen Mittelklasse. Ergänzen Sie Ihr Steuergerät mit diesen zusätzlichen Programmquellen Platte und Cassette, kompakt verpackt in diesen schicken Schatullen.



HiFi-Phono-Schatulle P 50

HiFi-Plattenspieler Dual 1226 mit Shure-Magnetsystem M 75-D. Sie können wählen zwischen manuellem, automatischem und Wechselbetrieb. Die Plattenteller-Drehzahlen sind 33¹/₃ und 45 U/min. Weitere Vorzüge sind u.a. Drehzahlfeinregulierung, Tonarmlift und Antiskating-Einrichtung. Die Auflagekraft beträgt ca. 2,5 p. (+ 0,5 p). Die Klarsichthaube ist abnehmbar. Maße ca. 45 × 15 × 37 cm.



HiFi-Phono-Cassetten-Schatulle PC 500

Kompaktgerät mit HiFi-Plattenspieler Dual 1226 und Shure-Magnetsystem M 75-D sowie GRUNDIG HiFi-Cassetten-Tape-Deck CN 500. Der eingebaute HiFi-Plattenspieler Dual 1226 wird oben unter P 50 näher erklärt, der CN 500 auf der Seite 42. Maße ca. 64 × 16 × 36 cm. Lieferbar ab November 1976.

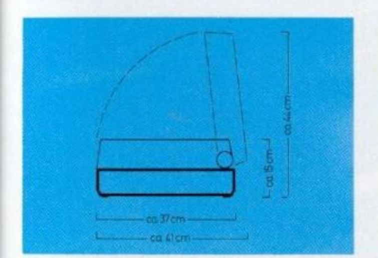
ca. 44 cm
ca. 16 cm
ca. 36 cm
ca. 38 cm

Auf einen Blick:

1. **Phono-Schatulle P 50 mit Dual 1226**
2. **Phono + Cassetten-Schatulle PC 500 mit Dual 1226 und CN 500**

spieler + Cassettenrecorder Anschluß an Ihr Steuergerät.

PC 1000 und P 100 sind GRUNDIG HiFi-Schatullen der absoluten Spitzenklasse für Kenner und Liebhaber mit höchsten Ansprüchen. Diese HiFi-Schatullen können problemlos an ein bereits vorhandenes Steuergerät angeschlossen werden.



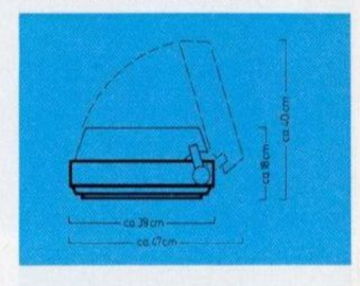
P 50 P 100



HiFi-Phono-Schatulle P 100

HiFi-Plattenspieler Dual 1249 mit Shure-Magnetsystem D 105 ED.
Sie können wählen zwischen: automatischem und manuellen Einzelspiel sowie Wechselbetrieb bis max. 6 Schallplatten. Die Plattenteller-Drehzahlen sind 33¹/₃ und 45 U/min. Die Drehzahl kann durch ein Leuchtstroboskop kontrolliert werden. Drehzahlfeinregulierung, Tonarmlift und Antiskating sind selbstverständlich vorhanden.

Der Antrieb geschieht über einen Dual 8-Pol-Synchron-Motor mit Präzisions-Flachriemen direkt auf den Antriebsteller. Der verwindungssteife Ganzmetall-Tonarm ist kardanisch auf 4 Punkten spitzengelagert. Die Auflagekraft beträgt 1 p (+ 0,2 p). Die Klarsichthaube ist selbstverständlich abnehmbar.
Maße ca. 45 × 15 × 37 cm.



Für alle Schatullen gilt:
Gehäuse nußbaumfarben oder metallic dunkel mit vor Staub schützender Klarsichtabdeckung, automatisch arretierbar.

HiFi-Phono-Cassetten-Schatulle PC 1000

Kompaktgerät mit HiFi-Plattenspieler Dual 1249 und Shure-Magnetsystem D 105 ED sowie GRUNDIG HiFi-Cassetten-Recorder CN 830 mit Dolby-NR-System zur Rauschverminderung bei Aufnahme und Wiedergabe.
Maße ca. 68 × 18 × 39 cm.
Sie finden die Einzelgeräte dieser Schatulle jeweils auf verschiedenen Seiten mit ausführlichen Beschreibungen.

Der eingebaute HiFi-Plattenspieler Dual 1249 wird oben unter P 100 näher erklärt.
Die ausführliche Beschreibung des CN 830 finden Sie unter Cassetten-Tape-Decks auf der Seite 45. Zusätzlich gibt die Tonband-Daten-Tabelle auf Seite 59 nähere Auskunft.
Lieferbar ab Oktober 1976.

Auf einen Blick:

1. **Phono-Schatulle P 100 mit Dual 1249**
2. **Phono + Cassetten-Schatulle PC 1000 mit Dual 1249 und CN 830**



Selbst unsere preisgün sind noch auf drei Ban

CN 500 HiFi

Wenn die HiFi-Spezialisten bei GRUNDIG die Auflage bekommen, besonders preiswerte Geräte zu konstruieren, ist das für sie eine Herausforderung. Weil sie nämlich auf bestimmte Qualitäts-Merkmale nicht verzichten wollen. Deshalb ist auch unser preisgünstigstes Cassetten-Tape-Deck wirklich preiswert, aber trotzdem voll nach der HiFi-Norm 45500 ausgelegt. Machen Sie doch selbst einmal einen Vergleichstest in dieser Preisklasse.

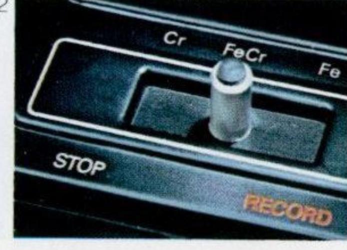
Das CN 500–ohne Lautsprecher und Endstufen–kann zur Stereo-Wiedergabe an jeden handelsüblichen Stereo-Verstärker angeschlossen werden. Unsere besondere Empfehlung gilt der Kombination mit dem GRUNDIG HiFi-Studio RP 300 (Seite 19). Beide Geräte, in Technik und Form aufeinander abgestimmt, können mit wenigen Handgriffen zu einem kompakten Dreiweg-Studio zusammengesteckt werden.

Zur Bedienungsfreundlichkeit gehören der Bandselector, die Stereo-Aufnahme-Automatic für problemlose Aufnahmen, die elektronische Band-End-abschaltung, die Direktwahl aller Funktionen ohne Zwischenstop und nicht zuletzt das dreistellige Bandlängenzählwerk.

1



2



3



2. Bandselector zum Umschalten für Eisenoxid-, Chromdioxid- und Ferrochrom-Cassetten. Jedes Band wird optimal aufgenommen und abgespielt.

3. Das Signal-Anzeige-Deck mit Leuchtdioden für Aufnahme, Ein und Bandlauf informiert jederzeit über die eingestellte Funktion. So übersichtlich und bequem muß Bedienung sein!

Ausführungen: Studio-Look mattschwarz (großes Bild) oder metallic hell (1. kleines Bild).

Anlagen-Vorschläge Seite 56/57
Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.

Auf einen Blick:

- **Bandselector**
- **Intermix-Bedienung**
- **Signal-Anzeige-Deck**
- **Aufnahme-Automatic**
- **Band-Endabschaltung**
- **Rastende Tasten**
- **Autom. Kopfreinigung**

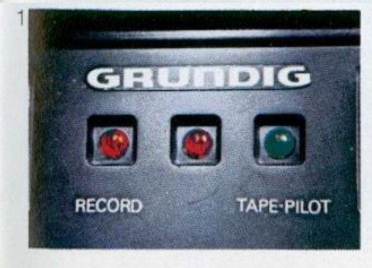
stigsten Tape-Decks dsorten eingerichtet.

CN 820 HiFi

Ein empfehlenswerter Baustein für alle, die ein Tape-Deck mit erstklassiger HiFi-Technik und gehobenem Ausstattungs-Niveau zu einem vernünftigen Preis kaufen wollen. Sicherlich nichts für die wenigen HiFi-Fans, die heute noch glauben, HiFi und Stereo müßten sehr teuer sein, um gut zu sein.

Erstklassige HiFi-Daten – und bei einer praktischen Vorführung werden Sie feststellen: Auch am Bedienungskomfort wurde nicht gespart. Der Bandselector sorgt für eine optimale Ausnutzung des jeweiligen Bandmaterials: „Fe“ für GRUNDIG LHS-, „Cr“ für Chromdioxid- und „FeCr“ für die neuen Ferrochrom-Cassetten.
Intermix-Bedienung:
Von jeder Funktion kann ohne Zwischenstop jede andere direkt gewählt werden.
Die Aussteuerungs-Automatic ist umschaltbar von Sprache auf Musik und abschaltbar – so wie es Profis sich wünschen. Beide Kanäle sind getrennt regelbar und die zwei Aussteuerungs-Instrumente haben Spitzenwert-Anzeige für Aufnahme und Wiedergabekontrolle in %- und dB-Eichung. Besonders übersichtlich ist das Signal-Anzeige-Deck mit Leuchtdioden für Aufnahme, Netz/Ein und Bandlauf.

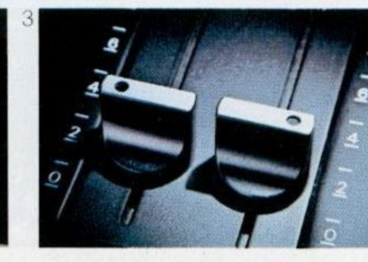
1



2



3



1. Das Anzeige-Deck mit Leuchtdioden informiert über die Funktionen Aufnahme, Ein und Bandlauf.
2. Automatic umschaltbar Sprache/Musik und abschaltbar für Handaussteuerung. Bandselector für Cr-, FeCr-, Fe-Cassetten.
3. Getrennte Aussteuerung beider Kanäle mit Flachbahnreglern.

Ausführungen:
Studio-Look mattschwarz (ähnlich CN 830) oder metallic hell (großes Bild).

Anlagen-Vorschläge Seite 56/57.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.



Auf einen Blick:

- **Bandselector**
- **Intermix-Bedienung**
- **Signal-Anzeige-Deck**
- **2 Anzeige-Instrumente**
- **Aufnahme-Automatic ab- und umschaltbar**
- **Autom. Kopfreinigung**



Dolby-Tape-Decks für ohne auf Komfort zu

CN 830 HiFi Dolby*
CN 930 HiFi Dolby*

Auf diesen beiden Seiten stellen wir Ihnen zwei technisch identische, nur von der Form abweichende Dolby-Tape-Decks der neuen GRUNDIG HiFi-Generation vor. Das Ergebnis der Entwicklungsarbeit unserer HiFi-Ingenieure ist eine gelungene Kombination aus vernünftigem Preis, erstklassiger HiFi-Technik und vorbildlichem Ausstattungs-Niveau.

Beide Tape-Decks sind mit dem Dolby-NR-System für Rauschverminderung bei Aufnahme und Wiedergabe ausgerüstet. Sie hören reine, klare Musik – kein Bandrauschen mehr.
Mit dem Bandselector können die unterschiedlichen Eigenschaften des jeweiligen Bandmaterials maximal ausgespielt werden. Sie können wählen: „Fe" für GRUNDIG LHS-, „Cr" für Chromdioxid- und „FeCr" für die neuen Ferrochrom-Cassetten. Bei beiden Tape-Decks ist die Stereo-Aufnahme-Automatic umschaltbar von Sprache auf Musik und abschaltbar für Handaussteuerung. Linker und rechter Kanal können getrennt ausgesteuert werden. Die beleuchteten Aussteuerungs-Instrumente haben Spitzenwertanzeige für Aufnahme und Wiedergabekontrolle und sind in %- und dB-Eichung ausgelegt. Als ganz besonders bedienungsfreundlich muß das Signal-Anzeige-Deck mit Leuchtdioden für Aufnahme, Bandlauf und Dolby bezeichnet werden.
Ebenso die Intermix-Bedienung: Direktwahl aller Funktionen ohne Zwischenstop.
Für uns sind in dieser Klasse elektronische Band-Endabschaltung mit Tastenauslösung, die elektronische Switch-off-Automatic mit Ausschaltung aller Funktionen bei Störungen des Bandlaufs obligatorisch.

Noch ein Wort zum Anschluß an HiFi-Anlagen: Beide HiFi-Bausteine – ohne Endstufen und Lautsprecher – können an die besten Verstärker, gleich welchen Fabrikats, angeschlossen werden. Wir empfehlen ganz besonders die Kombination mit Zweiweg-Studios, -Receivern und HiFi-Boxen aus dem großen GRUNDIG-Programm.



Vorbildlicher Komfort!

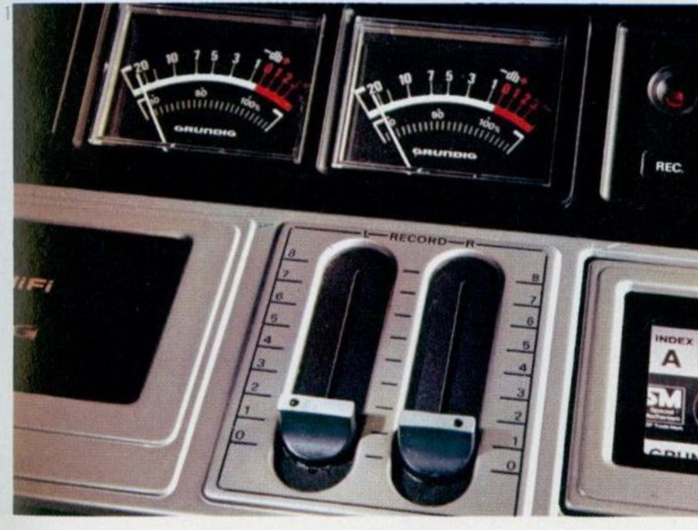
CN 830: Platzsparende, besonders für den Einbau geeignete Pultform. Ausführungen: Studio-Look mattschwarz (großes Bild) oder metallic hell (ähnlich wie CN 820).

DOLBY SYSTEM

*NR-System unter Dolby-Lizenz hergestellt. Das Wort „Dolby" und das „Doppel-D-Symbol" sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

Anlagen-Vorschläge Seite 56/57
Technische Daten in der Tabelle Seite 59.

alle, die Musikqualität wollen, verzichten

1


2


3


CN 930: Elegantes Breitform-Design. Ausführungen: Studio-Look mattschwarz (ähnlich CN 1000) oder metallic hell (großes Bild).

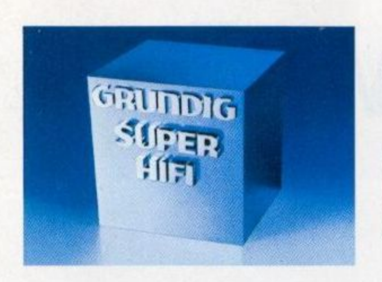
1. Beleuchtete Aussteuerungs-Instrumente mit Spitzenwertanzeige für Aufnahme und Wiedergabe-Kontrolle. In % - und dB-Eichung.
   Getrennte Aussteuerung beider Kanäle – so wie Profis es sich wünschen. Moderne, leichtgleitende Flachbahnregler erleichtern dabei die Bedienung.

2. Übersichtliches Signal-Anzeige-Deck mit Leuchtdioden für die Funktionen Aufnahme, Bandlauf und Dolby-NR.

3. Praktische Drehschalter: 1. Netz, 2. Bandselector für FeCr-, Fe- und Cr-Cassetten, 3. Dolby-NR. 4. Aufnahme-Automatic umschaltbar für Sprache/Musik und abschaltbar für Hand-Aussteuerung.

Auf einen Blick:

- **Dolby-NR-System**
- **Bandselector**
- **Intermix-Bedienung**
- **Signal-Anzeige-Deck**
- **2 Anzeige-Instrumente**
- **Aufnahme-Automatic ab- und umschaltbar**
- **Autom. Kopfreinigung**



Computer-gesteuertes Hobby-Komfort und S

CN 1000 HiFi Dolby*

**Sie erinnern sich, wie Cassetten-Musik anfing. Zwar waren Cassetten-Recorder bequemer zu bedienen, in anderen Kriterien aber waren sie Spulentonbandgeräten weit unterlegen.
Heute erreichen Cassettengeräte wie der CN 1000 Dolby spielend die HiFi-Norm 45500 – und mehr. Dazu kommt noch eine Ausstattung, die selbst für Spitzen-Recorder ungewöhnlich ist.**

Modernste Konzeption. Digitale Computer-Steuerung des Laufwerks und Verstärkers. Steuerlogik mit vorprogrammierten Abläufen. Elektronische Steuerung aller Funktionen über Electronic-Tipptasten mit Leuchtdioden-Anzeige.
Spitzenwerte in den für die HiFi-Qualität wichtigen Daten. Zum Beispiel: Geräuschspannungsabstand 67 dB, Gleichlaufschwankungen 0,15%.
Dazu eine Ausstattung, wie man sie in dieser Perfektion nicht oft wiederfindet: Dolby-NR-System, Endstufen für HiFi-Kopfhörer, „schrecksichere" Aufnahme-Automatic, Bandselector, Einpegeln schon beim Umspulen, Stereo-Mischpult, Bandlauf-Anzeige durch rotierenden Leuchtpunkt und viele, viele Extras mehr.

Ausführungen: Studio-Look mattschwarz (großes Bild) oder metallic hell (1. unten).

1



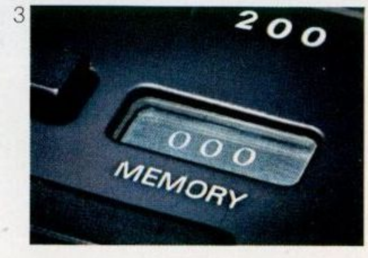
2



2.. Ganz neuartige Richtungsanzeige des Bandlaufs durch rotierendes Leuchtfeld.

3. Memory mit Nullstop: In allen Lauffunktionen wird die markierte Bandstelle automatisch wiedergefunden.

3



s Dolby-Tape-Deck mit pitzenwerten für HiFi.

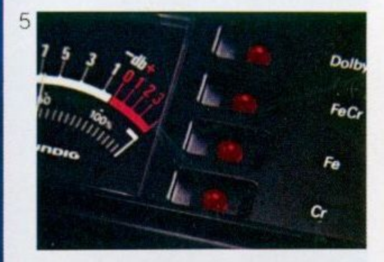


DOLBY SYSTEM

* NR-System unter Dolby-Lizenz hergestellt. Das Wort „Dolby" und das „Doppel-D-Symbol" sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

5. Signal-Anzeige-Deck mit Leuchtdioden. Für Dolby-NR-System, Ferrochrom-, Eisenoxid- und Chromdioxid-Cassetten.

5



6



6. Stereo-Mischpult. Mikrofon mit allen anderen Eingängen mischbar.

4



4. Getrennte Aussteuerung. Automatic umschaltbar Sprache/Musik und abschaltbar. Bandselector für FeCr-, Fe-, Cr-Cassetten. Dolby-NR abschaltbar.

Anlagen-Vorschläge Seite 56/57
Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.

Auf einen Blick:

- Dolby-NR-System
- Motor- und Steuerlogik
- Kopfhörer-Endstufen
- Bandselector
- Stereo-Mischpult
- Memory
- Pilot-Tonkopf
- Electronic-Tipptasten



HiFi-Bestseller seiner Preisklasse

TK 547 HiFi

Muß ein gutes Tonbandgerät in Stereo und HiFi teuer sein? Wir sagen: Nein! Der Beweis ist das TK 547 im fortschrittlichen Studio-Look. Unser preisgünstigstes HiFi-Tonbandgerät ist gleichzeitig auch eines der preisgünstigen und meistverkauften am Markt.

Das TK 547 ist ein Vollstereogerät nach HiFi DIN 45500, Blatt 4, mit zwei Verstärkern und einer Ausgangsleistung von 2×7 Watt. Sie können es als festen Baustein und damit als individuelle Programmquelle für Ihre HiFi-Anlage verwenden. Sie können aber auch Ihre Stereo-Musik über die eingebauten Konzertlautsprecher wiedergeben.

Einfachste Handhabung: Einknopfbedienung für alle Funktionen. Mit der Aussteuerungs-Automatic gelingt jede Aufnahme sofort. Getrennte Flachbahnregler für linken und rechten Kanal sowie Klangwaage.

Anlagen-Vorschläge Seite 56/57.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.

1 

2 

1. Die moderne Einknopfbedienung für alle Funktionen.
2. Bedienungsleichte Spurumschaltung: Mono 1/Stereo/Mono 2.

Auf einen Blick:

- **2×7 Watt**
- **Viertelspurtechnik**
- **9,5 und 19 cm/s**
- **Einknopfbedienung**
- **Aufnahme-Automatic**
- **Long-Life-Tonkopf wie alle GRUNDIG Tonbandgeräte**

Ideal für HiFi-Hörer, die auch tricksen wollen

TK 747 HiFi

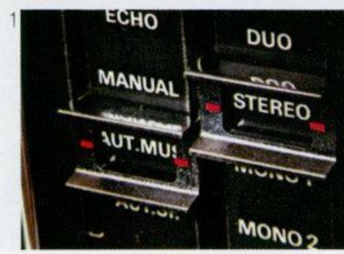
Wer einen erstklassigen HiFi-Baustein für seine Anlage wünscht und außerdem noch „tricksen“ möchte, dem sei dieses moderne Gerät im Studio-Look empfohlen. Fortschrittliche Konzeption: Long-Life-Tonköpfe für super-lange Lebensdauer. Modultechnik: Mehr als 80% der Electronic ist in steckbaren, leicht auswechselbaren Funktions-Gruppen zusammengefaßt.

Das TK 747 ist eine HiFi-Tonbandmaschine nach DIN 45500, Blatt 4.
Mit zwei getrennten Verstärkern und einer Ausgangsleistung von 2 × 7 Watt. Zwei hochwertige Konzertlautsprecher sind eingebaut, die beim Anschluß von zusätzlichen Boxen automatisch abgeschaltet werden.
Drei Bandgeschwindigkeiten: 4,75, 9,5 und 19 cm/s.

Mit der Hobby-Einrichtung gestalten Amateure ihre Aufnahmen ganz individuell. Ohne Zusatzgeräte können zwei Tonquellen – zum Beispiel Radio/Mikro oder TB/Phono – miteinander gemischt werden. Das TK 747 ist weiter eingerichtet für: Synchroplay, Multiplay, Echoeffekte in Mono. Synchrone Nachvertonung von Dias mit dem GRUNDIG sono-dia 272a nach Einbau eines Nachrüstsatzes 137. Schmalfilmnachvertonung gelingt problemlos in Kombination mit Projektor und Synchronzusatz 8 T (Fa. Volland, Erlangen).



1



3




2

4



3. Separater Pegelregler für Mischen und Trick.
4. Fortschrittliche Modultechnik für lange Lebensdauer und sparsamen Service. 80% der Electronic ist in steckbaren Funktionsgruppen zusammengefaßt.

Anlagen-Vorschläge Seite 56/57.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.

1. Praktisches Bedienungspult für die Funktionswahl.
2. Diavertonung ist in Verbindung mit einem GRUNDIG sono-dia 272a möglich. Synchrone Nachvertonung von Schmalfilmen in Kombination mit einem Projektor und dem Synchrongerät Synton 8 T der Fa. Volland, Erlangen. Für beide Vertonungsarten muß in das TK 747 der Nachrüstsatz 137 eingebaut werden.

Auf einen Blick:

- 2×7 Watt
- 19, 9,5 und 4,75 cm/s
- Mono-Mischpult
- Synchroplay, Multiplay
- Echo in Mono
- Mono-Hinterband-kontrolle
- Diavertonung vorbereit.



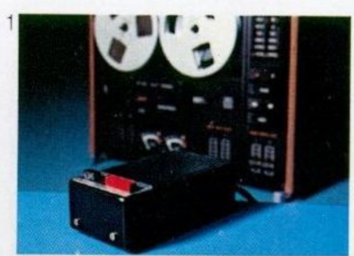
Die Maschine mit dem Hobby-Komfort

TK 847 HiFi

Warum soll eigentlich ein eingefleischter HiFi-Fanatiker nicht auch gleichzeitig ein perfekter Amateur sein – oder es noch werden wollen? Unsere Hobbymaschine mit den überzeugenden HiFi-Daten und der reichhaltigen Trickausstattung läßt in beiden Bereichen kaum noch Wünsche offen.

Das TK 847 ist ein Vollstereo-Tonbandgerät nach HiFi DIN 45500, Blatt 4, in fortschrittlicher Modultechnik. Stereo-Wiedergabe erfolgt entweder über die eigenen Konzertlautsprecher oder über jede HiFi-Anlage. Ein idealer Baustein, denn ein Gerät mit diesen Vorzügen ist die individuellste Programmquelle, die man sich denken kann.
Perfekte Trickausstattung: Eingebautes Mischpult.
Ohne Zusatzgeräte können 2 Signale in Mono oder Stereo miteinander gemischt werden. Jeder Kanal ist getrennt regelbar.
Völlig problemlos sind Aufnahmen in Duoplay, Synchroplay, Multiplay und Echo in Mono.
Für die Nachvertonung von Dias und Schmalfilmen ist der Pilotkopf bereits eingebaut.

1



3



2

3. Beleuchtete Aussteuerungs-Instrumente mit Spitzenwertanzeige für Aufnahme und Wiedergabe-Kontrolle. In %- und dB-Eichung.

1. Pilot-Tonkopf eingebaut. Für Dia-Vertonung nur noch das GRUNDIG sono-dia 272a anschließen. Schmalfilm-Nachvertonung mit Synchronzusatz 8 T (Fa. Volland, Erlangen)

2. Signale in Mono oder Stereo können miteinander gemischt werden. Jeder Kanal getrennt regelbar. Außerdem: Duoplay Synchroplay, Multiplay, Echo in Mono.
Anlagen-Vorschläge Seite 56/57.
Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.

Auf einen Blick:

- **2×7 Watt**
- **19, 9,5 und 4,75 cm/s**
- **Stereo-Mischpult**
- **Multiplay, Echo**
- **Pilot-Tonkopf**
- **2 Anzeige-Instrumente**
- **Aufnahme-Automatic ab- und umschaltbar**

Das Tonbandgerät mit UKW und 26-Watt-HiFi-Verstärker

TK 850 HiFi FM

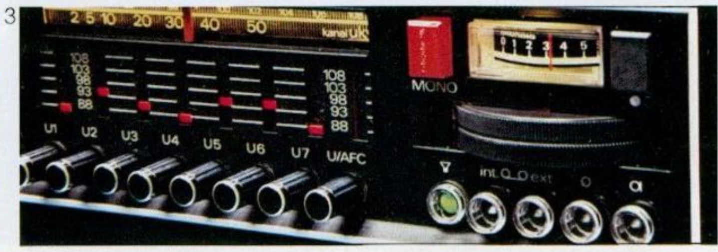
Als dieses HiFi-Tonbandgerät auf der letzten Funkausstellung vorgestellt wurde, war das eine Sensation.
Mit Recht, denn wo noch finden Sie eine HiFi-Tonbandmaschine mit Trickausstattung, integriertem HiFi-UKW-Radio und 26-Watt-HiFi-Verstärker, der auch separat betrieben werden kann?
Dazu gibt es als unser Komplettangebot noch die beiden GRUNDIG HiFi-Boxen 313 Compact – und Sie haben eine kompakte Vollstereo-Anlage in HiFi.

Die Anlage kann selbstverständlich um weitere Bausteine ergänzt werden.
Zum Beispiel mit Plattenspieler, Tonbandgerät/Recorder, Mikrofon. Vom integrierten Rundfunk-Tuner können jederzeit problemlos UKW-Sendungen auf Tonband überspielt werden.
Komfort-Ausstattung:
Getrennte Aussteuerung, Automatic abschaltbar und umschaltbar von Sprache auf Musik, Eingangswahl mit Anzeige, Hinterbandkontrolle in Stereo, Duoplay, Synchroplay, Multiplay, Echo. Selbst für Dia- und Schmalfilmvertonung ist das TK 850 vorbereitet.

1



3



Technische Daten siehe Tabelle Seite 59.

2



1. Ein preisgünstiges Komplettangebot. Das TK 850 mit zwei GRUNDIG HiFi-Boxen 313 Compact anthrazit (Seite 35)

2. Trickreich durch Duoplay, Synchroplay, Multiplay und Echo.

3. 7 UKW-Sender können vorprogrammiert und jederzeit durch Tastendruck abgerufen werden. 8. Taste für Hauptskala und AFC. Die genaue Senderabstimmung erfolgt über das beleuchtete Feldstärke-Anzeige-Instrument. Untere Tasten: Eingangswähler mit Schauzeichen. 5 Programmquellen umschaltbar.

Auf einen Blick:

- **HiFi-Endstufen**
- **2× 13/9 Watt Musik-/Nennleistung**
- **HiFi-UKW-Teil**
- **UKW-Programmtasten**
- **Hinterbandkontrolle**
- **Multiplay, Echo**
- **TA-Vorverstärker**



Unsere Supermaschin nur ganz wenige, die v

TS 1000 HiFi

Musikgenuß ist mehr als nur Zuhören. Dieses semiprofessionelle Tape-Deck bietet Ihnen alle nur denkbaren Möglichkeiten, aktiv am Musikhobby teilzunehmen.

Die TS 1000 ist ein sensorgesteuertes 3-Motoren-Tape-Deck mit hochwertigen Endstufen für HiFi-Kopfhörer. Bereits bei 4,75 cm/s wird die HiFi-Norm DIN 45500 erreicht. Erstklassige HiFi-Daten und kaum zu überbietende Hobby-Eigenschaften: Stereo-Mischpult, Dia-Vertonung, Cueing, Multiplay, Echo in Stereo, Trickmöglichkeiten durch variable Bandgeschwindigkeit.
Die Ausstattung setzt Maßstäbe: Sichere langlebige Electronic statt Mechanik. Multi-Modultechnik mit 12 Baugruppen. Steuerlogik für das gesamte Laufwerk. Lichtschranken und Tachogeneratoren für besten Gleichlauf. Auswechselbare Kopfträger ohne Neuabgleich. Dolby-NR-Nachrüstung mit zwei Modulen. Elektronische Steuerung aller Lauffunktionen durch Sensoren mit Leuchtdioden-Anzeige.

e. Es gibt auf der Welt ergleichbar sind. Annähernd.



1



2

Bedienungskomfort:

Aufnahme-Automatic, manuelle Aussteuerung und Limiterbetrieb

Sensoren mit Leuchtdioden-Anzeige zur elektronischen Steuerung aller Lauffunktionen einschließlich Aufnahme

Intermix-Electronic: Direktwahl aller Funktionen ohne Zwischenstop, zum Beispiel vom schnellen Vor- in schnellen Rücklauf oder Start!

Elektronische Verriegelung verhütet Schäden bei Fehlbedienung.

Aufnahme-Vorbereitung über Kopfhörer oder Monitor durch Mithören angeschlossener Tonquellen bereits beim Umspulen

Vorprogrammieren jeder Bandstelle bei allen Funktionen durch Vorwahlzähler mit Leuchtdioden-Anzeige

Mithören (Cueingbetrieb) beim schnellen Vor- und Rücklauf

Variable Umspulgeschwindigkeit zwischen 3 und 8 m/s.

Abschaltbare Physiologie der Lautstärkeregelung bei Kopfhörerbetrieb

Vorbereitet für Schaltuhrbetrieb nach Sperr-Entriegelung

Zusätzliche Pausetaste für Mikrofon-Aufnahmen beim Gerät: Keine störenden Schaltgeräusche

Besonderheiten:

Modernstes, langlebiges Schaltungskonzept durch Modultechnik und Long-Life-Bandführung aus nichtmagnetischem Stahl

Problemloser Austausch der Kopfträger. Kein Nachgleich!

Dolby-NR-Nachrüstung durch Module

Digitale Computer-Steuerung (Steuerlogik) des gesamten Laufwerkes

3 Motoren: Ein Hallgenerator-Motor für die Tonwelle, zwei Außenläufer-Wickelmotoren zum Umspulen

Magnetgesteuerte Bremsbänder

Tachogeneratoren für Regelung der eingestellten Sollgeschwindigkeit und optimalen Umspulgeschwindigkeit für jede Bandsorte

Bandklebeschiene und Bandklemmvorrichtung mit Schneideschlitz

Aussteuerungsanzeige in echtem Spitzenwert, kombiniert mit Leuchtdioden-Anzeige für Spur

Elektronisch gesteuertes Einschalten des Gegentaktoszillators

Zwei Optokoppler – verschleißfrei und von langer Lebensdauer – für konstanten Bandzug von Anfang bis Ende und für beste Gleichlaufeigenschaften

Anschluß für hochohmige Standardmikrofone, zusätzlich umschaltbar auf eingebaute Mikrofonübertrager für symmetrische Studiomikrofone.

50/60-Hz-Betrieb: ohne Umrüstung und Umschaltung



3



4



5

4. Neuartiger Vorwahlzähler mit Leuchtdioden-Anzeige. Vorprogrammieren einer beliebigen Bandstelle mit automatischem Stop. Für alle Funktionen.

5. Sonderzubehör: Fernbedienung 439 für alle Lauffunktionen und Aufnahme, mit Leuchtdioden-Anzeige.

Die wichtigsten technischen Daten:

HiFi nach DIN 45500 bei jeder Bandgeschwindigkeit, auch bei 4,75 cm/s

Grundausführung: 4-Spur-Stereo mit Dia-Kopf

Auswechselbare Kopfträger: 2-Spur-Stereo mit Dia-Kopf (Kopfträger 435); und 4-Spur-Stereo mit Automatic-Reverse bei Wiedergabe (Kopfträger 437).

Maximale Spulengröße ohne Abdeckung 27 cm ∅, 22 cm ∅ bei geschlossener Abdeckung

Bandgeschwindigkeiten 4,75, 9,5, 19 cm/s und variabel zwischen 4 und 22 cm/s

Band-Endabschaltung und Bandriß-Automatic

Vor- u. Hinterbandkontrolle in Stereo

Mithören über Kopfhörer oder Monitor

Echo in Mono und Stereo

Synchroplay und Multiplay

Monitor- und Diabuchse

Übertragungsbereich:
bei 4,75 cm/s 20...12500 Hz,
bei 9,5 cm/s 20...16000 Hz,
bei 19 cm/s 20...20000 Hz

Geräuschspannungsabstand nach DIN 45500 (April '75) bei Viertelspur: 4,75 cm/s 56 dB, 9,5 cm/s 63 dB, 19 cm/s 64 dB. Geräuschspannungsabstand nach DIN 45500 (April '75) bei Halbspur: 4,75 cm/s 57 dB, 9,5 cm/s 65 dB, 19 cm/s 66 dB

Geräuschspannungsabstand mit Dolby-NR-System generell um 8 dB größer.

Gleichlaufschwankungen: bei 4,75 cm/s 0,15%, bei 9,5 cm/s 0,09%, bei 19 cm/s 0,05%

Klirrfaktor bei f = 333 Hz: $k_3 \leqq 1{,}5\%$ (4,75 cm/s $\leqq 3\%$)

Entzerrung nach DIN 45513

Vormagnetisierungsfrequenz: 105 kHz

Maße ca. 54 × 20 × 50 cm

Gewicht ca. 22,5 kg

1. TS 1000 als zentraler Punkt einer hochwertigen HiFi-Anlage. Die individuellste Programmquelle für Tonmeister und anspruchsvolle Amateure.

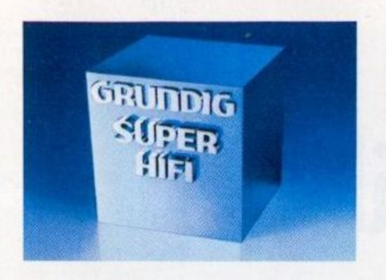
2. Sensoren – Berühren genügt – mit Leuchtdioden-Anzeige zur elektronischen Steuerung aller Lauffunktionen einschließlich Aufnahme.

3. Auswechselbare Kopfträger. Oben: 4-Spur-Stereo mit Automatic-Reverse bei Wiedergabe (Kopfträger 437). Unten: 2-Spur-Stereo mit Dia-Kopf (Kopfträger 435).

Anlagen-Vorschläge Seite 5 /57.

Auf einen Blick:

- 3-Motoren-Tape-Deck
- HiFi ab 4,75 cm/s
- Kopfhörer-Endstufen
- Kopfträger wechselbar
- Dolby-NR nachrüstbar
- 6 Sensoren
- Motor- und Steuerlogik
- Trickausstattung



Ein paar Dinge, auf die nur ungern verzichte

1. HiFi-Hörer 221
HiFi nach DIN 45500
Ein Kopfhörer in Spitzenqualität mit eingebauter Lautstärke- und Balanceregelung. Große und besonders weich gepolsterte Ohrmuscheln und Kopfpolster gewährleisten besten Sitz und Anpassung an die Kopfform. Übertragungsbereich 20 . . . 20000 Hz. Klirrfaktor besser als 0,5% bei 120 Phon. Maximale Dauerlast 100 mW. Impedanz je System 220 . . . 426 Ohm je nach Reglerstellung. Steckbares Kabel 2,5 m mit Kopfhörer-Normstecker nach DIN 45327. Gewicht einschl. Kabel ca. 550 g. Elegante Kunstleder-Tragetasche.

1



2. HiFi-Hörer 219
HiFi nach DIN 45500
Ein Kopfhörer in Spitzenqualität mit elegantem Äußeren. Große und besonders weich gepolsterte Ohrmuscheln und Kopfpolster gewährleisten besten Sitz und Anpassung an die Kopfform. Übertragungsbereich 20 . . . 20000 Hz. Klirrfaktor besser als 0,5% bei 120 Phon. Maximale Dauerlast 100 mW. Impedanz 400 Ohm je System. Steckbares Kabel 2,5 m lang, mit Kopfhörer-Normstecker nach DIN 45327. Gewicht einschl. Kabel ca. 500 g.

2. HiFi-Hörer 216
HiFi nach DIN 45500
Ein offener Kopfhörer für die gehobene Mittelklasse. Besonders leichter und angenehmer Sitz.
Übertragungsbereich: 20 . . . 20000 Hz
Klirrfaktor besser als 1% bei 120 Phon.
Max. Dauerlast: 100 mW.
Impedanz: 400 Ω je System.
Kabel 2,5 m mit Normstecker nach DIN 45327. Gewicht einschl. Kabel ca. 250 g.

6 dB-UKW-Dämpfungsglied
Antennen-Signal-Abschwächer.
Gewährleistet einwandfreien UKW-Empfang in Sendernähe.

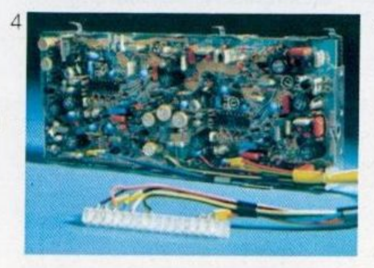
2



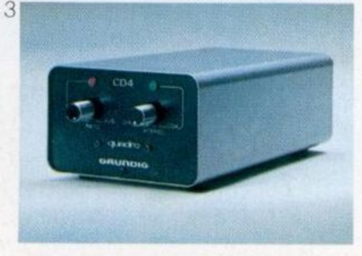
3. CD 4-Quadro-Demodulator
Als Zusatzgerät bei der 4-Kanal-Schallplatten-Wiedergabe nach dem Diskret-Verfahren wird der CD 4-Demodulator gleichsam als „Bindeglied" zwischen den speziell für CD 4-Abtastung vorgesehenen Plattenspieler und den Receiver wie z. B. RTV 1040, geschaltet. Eingebautes Netzteil 110/127, umschaltbar auf 220/240 V~.
Maße ca. 14×9×22 cm.

4. Das CD 4-Einbaumodul
Als steckbare Einheit speziell für das Studio 2240 HiFi nachrüstbar. Betriebsspannung 14,8 . . . 16,5 V= über Steckkontakte im Gerät.
Maße ca. 21×3×9 cm.

4



3



Kombi-Adapter 299
Zum Anschluß von zwei TB/CR-Geräten an unsere Rundfunk-Tuner-Verstärker (zum Beispiel RTV 1020). Ermöglicht auch eine gegenseitige Überspielung von Gerät zu Gerät.

viele HiFi-Freunde
n.

HiFi-Tonbänder und Compact-Cassetten
Tonbandgeräte und Cassetten-Recorder können nur so gut sein, wie es das Bandmaterial zuläßt. Deshalb sind GRUNDIG HiFi-Bänder und Compact-Cassetten Spitzenerzeugnisse, deren akustische und mechanische Eigenschaften der besonderen Qualität unserer Geräte entsprechen.

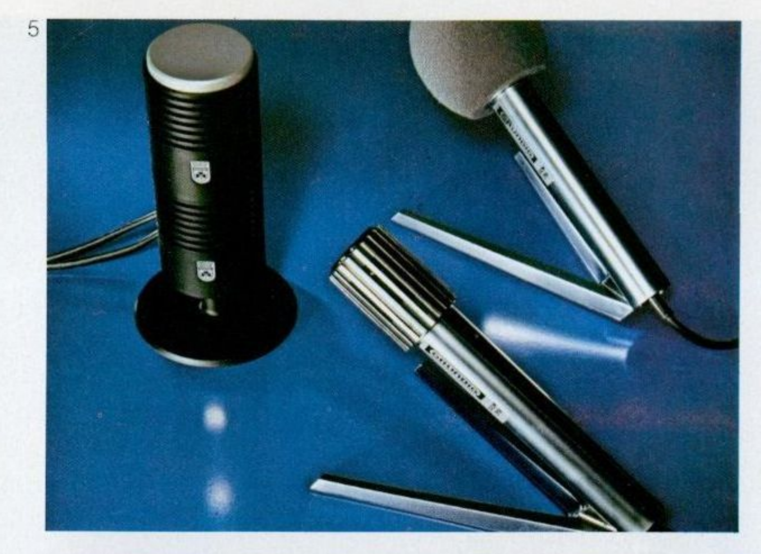
HiFi-Studio-Band
Ein Heimtonband für höchste Ansprüche. Professionelle Eigenschaften. Die schwarze antistatische Rückseitenbeschichtung sorgt für glatte Wickel auch auf schnellspulenden Maschinen und für weitgehende Drop-out-Freiheit. Die mitgelieferte Archiv-Cassette aus Kunststoff schützt vor Staub.

8. Profi-Cassette Ferrochrom
Ein neues HiFi-Band, in dem die guten Eigenschaften von Eisenoxid und Chromdioxid in idealer Weise verbunden sind. Extrem gute Aussteuerbarkeit der Höhen und Tiefen. Minimale Verzerrungen und stark reduziertes Grundrauschen. Zu empfehlen für höchste Musikansprüche. Qualitätsgewinn bei jedem Recorder, ganz besonders bei den Geräten, die speziell auf Ferrochrom umschaltbar sind.

8. Chromdioxid-Cassette
Ein Hochleistungsband, das den Anforderungen der HiFi-Norm entspricht. Mit optimaler Aufnahme- und Klangqualität für Recorder mit Chromdioxid-Umschaltung.

8. Studio-Cassette LHS
Das herkömmliche Eisenoxid wurde ersetzt durch ein neues Intensiv-Oxid. Das Ergebnis: Höchste Aussteuerbarkeit über den gesamten Frequenzbereich. Und das bei niedrigstem Grundrauschen. Die neue LHS-Cassette bringt gegenüber den herkömmlichen Eisenoxid-Bändern 40% mehr Klanggewinn für jeden Recorder.

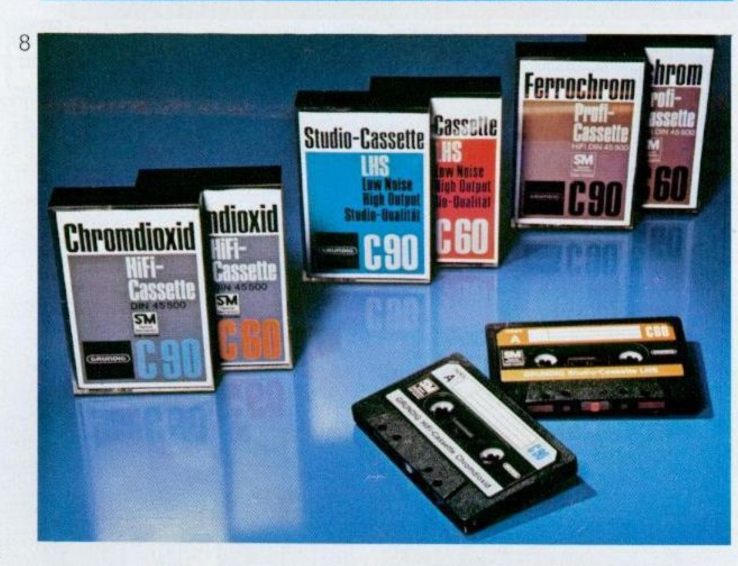
5



6



8



6. Stereo-Mixer 422
Volltransistorisierter Stereo-Mixer zum Mischen und Überblenden von 4 verschiedenen Stereo-Schallquellen. Anschluß an jedes Stereo-Tonbandgerät. Jeder Kanal getrennt regelbar. Vier Mikrofoneingänge mit Transistorvorverstärker. Zwei Eingänge für höhere Eingangsspannungen (Stereo-Plattenspieler und -Tonbandgerät). Richtungsregler für bewegte Schallquellen (Trickaufnahmen). Umschaltbare Hallregler für Mikro oder Phono. 3 Pegelvorregler. 5 Flachbahnregler.

5. HiFi-Mikrofon GCMS 332
(links)
Hochwertiges Stereo-Mikrofon in HiFi-Qualität. Übertragungsbereich 60. . . 15000 Hz. Nierencharakteristik. Auslöschung > 15 dB. Impedanz 1 kΩ. Stecker 6polig mit Mittelstift (ähnlich DIN 41524).

5. HiFi-Mikrofon GCM 319
Hochwertiges Mono-Mikrofon in HiFi-Qualität. Mit Adapter 278 a auch im Duett (Stereo) zu verwenden. Übertragungsbereich 60. . . 18000 Hz. Nierencharakteristik. Auslöschung > 15 dB. Impedanz 1 kΩ. Stecker 6polig mit Mittelstift.
Rechts oben: Mit Windschutz 404

7



9



7. Drehfußgestell 4
Drehbarer, mattverchromter Trompetenfuß. Höhe ca. 42 cm.
Drehfußgestell 5
Besonders stabile Ausführung mit rechteckiger Standfläche. Kabelführung durch den Fuß. Perlsilber, seidenmatt. Höhe ca. 47 cm.

9. Lautsprecher-Fußgestell BF 1
Geeignet für alle Flach- und Regalboxen. Höhe ca. 36 cm. Ein weiteres Fußgestell BF 2 zeigt die Seite 37.

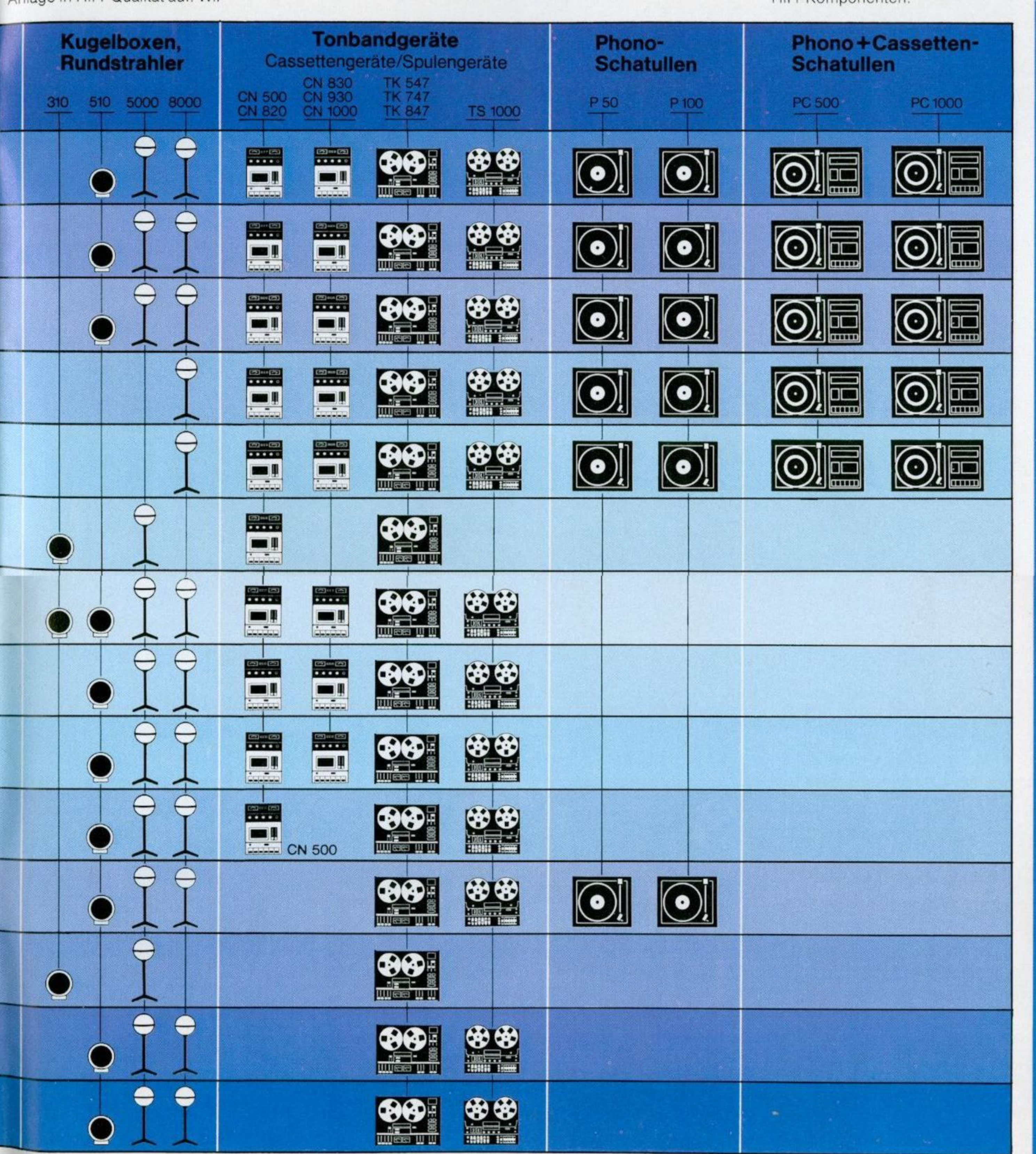


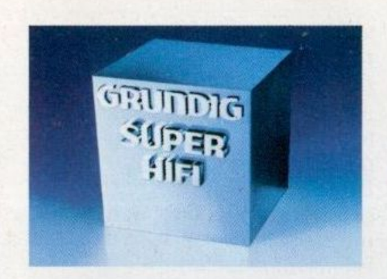
Auf einen Blick - Was paßt wozu?

	Receiver und Studios mit einer Musikleistung von . . .	Flachboxen		Regalboxen									
		313	403	100	200	50	250	300	400	500	600	800	1000
Receiver	RTV 1040, 4 × 40 Watt		x						x	x	x		
	Receiver 20, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	
	Receiver 30, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	
	Receiver 40 / 40 M, 2 × 70 Watt											x	x
	RTV 1020, 2 × 70 Watt 1)											x	x
Zweiweg-Studios	Studio 1620, 2 × 20 Watt	x		x	x	x	x	x					
	Studio 2020, 2 × 35 Watt	x	x			x	x	x	x	x	x		
	Studio 2240, 2 × 45 Watt (4 × 30 Watt) 2)		x						x	x	x		
	Studio 2220, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	
	RP 300, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	
	RC 300, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	
Dreiweg-Studios	Studio 3010, 2 × 20 Watt	x		x	x	x	x	x					
	RPC 300, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	
	RPC 500, 2 × 50 Watt		x						x	x	x	x	

1) Bei halber Leistung siehe Anlagen-Gruppe Studio 2020
2) Bei Quadro siehe Anlagen-Gruppe Studio 2020

Diese Tabelle zeigt in übersichtlicher Form die Kombinationsmöglichkeiten der GRUNDIG HiFi-Anlagen. Die wichtigste Komponente jeder Stereo-Anlage ist das Steuergerät (2. Spalte links). Um diesen Baustein herum bauen Sie Ihre Stereo- oder Quadrofonie-Anlage in HiFi-Qualität auf. Wir empfehlen Ihnen aus unserem Angebot Lautsprecherboxen, deren Belastbarkeit mindestens der Ausgangsleistung (Musik) eines Kanals Ihres Verstärkers entspricht. Mit Lautsprechern höherer Belastbarkeit und größerem Volumen erzielen Sie eine zusätzliche Klangverbesserung. Für Tonband- oder Cassettengerät sind weitestgehend Verwendungszweck oder Ansprüche an Bedienungskomfort und Leistungsklasse ausschlaggebend. Für die HiFi-Receiver bietet das GRUNDIG Programm zusätzlich die Kombinationsmöglichkeit mit Phono + Cassetten-Schatullen. Die dargestellten Varianten sind unter Berücksichtigung der technischen Daten optimal und gewährleisten bei voller Betriebssicherheit die bestmögliche Ausnutzung von Qualität und Leistung der GRUNDIG HiFi-Komponenten.



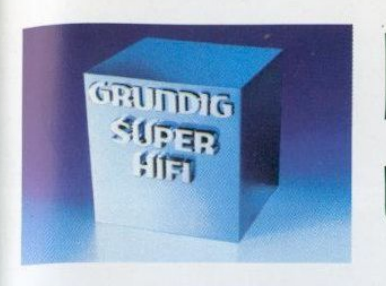


Datenspiegel HiFi-Geräte

HiFi nach DIN 45500	Studio 2020 HiFi*	Studio 2220 HiFi*	Studio 2240 HiFi Quadro**	HiFi-Studio RPC 300*	HiFi-Studio RPC 500**	RTV 1020 HiFi	RTV 1040 HiFi Quadro	HiFi-Receiver 20	HiFi-Receiver 30	HiFi-Receiver 40/40 M
Transistoren/Dioden/Gleichrichter	58/29/3	59/29/4	96/38/4	60/71/6	94/85/4	132/66/7	185/90/7	42/26/5	80/67/5	94/92/4
Integrierte Schaltkreise (ICs)	4	6	6	8	8	–	–	5	9	13
Wellenbereiche	UKML	UKML	UKML	UKML	UML	UKML	UKML	UKML	UM	UM
UKW-Empfindlichkeit (15 kHz Hub u. 26 dB Rauschabstand)	1,8 µV an 300 Ω	1,8 µV an 300 Ω	1,8 µV an 300 Ω	1,5 µV an 300 Ω	1,4 µV an 300 Ω	1,4 µV an 300 Ω	1,4 µV an 300 Ω	1,5 µV an 300 Ω	1,4 µV an 300 Ω	1 µV an 300 Ω
AM-Unterdrückung (22,5 kHz Hub, 30% Mod., 1 mV Antennenspannung)	≧44 dB bei 1 kHz	≧55 dB bei 1 kHz	≧55 dB bei 1 kHz	≧50 dB bei 1 kHz	≧50 dB bei 1 kHz	≧60 dB bei 1 kHz	≧60 dB bei 1 kHz	≧56 dB bei 1 kHz	≧56 dB bei 1 kHz	≧56 dB bei 1 kHz
Capture ratio (1 mV an 240 Ω und 40 kHz Hub)	2 dB für –30 dB Störung	2 dB für –30 dB Störung	2 dB für –30 dB Störung	1,5 dB für –30 dB Störung	1 dB für –30 dB Störung	1,5 dB für –30 dB Störung	1,5 dB für –30 dB Störung	1 dB für –30 dB Störung	1 dB für –30 dB Störung	0,75 dB für –30 dB Störung
FM-Geräuschspannungsabstand (für 2x50 mW, nach DIN 45405) Mono/Stereo	≧58/52 dB	≧59/55 dB	≧59/55 dB	≧62/56 dB	≧62/56 dB	≧63/58 dB	≧63/55 dB	≧62/57 dB	≧63/58 dB	≧63/58 dB
FM-Fremdspannungsabstand (für 2x50 mW, nach DIN 45405) Mono/Stereo	≧58/53 dB	≧59/54 dB	≧59/54 dB	≧60/55 dB	≧62/57 dB	≧63/59 dB	≧63/59 dB	≧63/60 dB	≧64/60 dB	≧64/60 dB
NF-Übertragungsbereich (UKW)	40 ... 6300 Hz ±1,5 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1,5 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1,5 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1,5 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1,5 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1 dB. 6,3 ... 15 kHz ±2 dB	40 ... 6300 Hz ±1 dB. 6,3 ... 15 kHz ±1,5 dB	40 ... 6300 Hz ±1 dB. 6,3 ... 15 kHz ±1,5 dB	40 ... 6300 Hz ±1 dB. 6,3 ... 15 kHz ±1,5 dB
Klirrfaktor (Antenne bis Lautsprecher) (1 mV Antennenspannung, 1 kHz Mod. 40 kHz Hub) Mono/Stereo	≦0,6%	≦0,5%	≦0,5%	≦0,5/0,4%	≦0,5%	≦0,2/0,3%	≦0,2/0,3%	≦0,5/0,4%	≦0,4/0,3%	≦0,3/0,2%
Stereo-Übersprechdämpfung (1 mV Antennenspannung, 47,5 kHz Gesamthub)	1 kHz≧34 dB 0,25 ... 6,3 kHz ≧32 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧30 dB	1 kHz≧40 dB 0,25 ... 6,3 kHz ≧33 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧30 dB	1 kHz≧40 dB 0,25 ... 6,3 kHz ≧33 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧30 dB	1 kHz≧40 dB 0,25 ... 6,3 kHz ≧38 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧35 dB	1 kHz≧40 dB 0,25 ... 6,3 kHz ≧38 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧35 dB	1 kHz≧35 dB 40 Hz ... 6,3 kHz ≧23 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧20 dB	1 kHz≧35 dB 40 Hz ... 6,3 kHz ≧23 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧20 dB	1 kHz≧40 dB 0,1 ... 6,3 kHz ≧38 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧35 dB	1 kHz≧40 dB 0,1 ... 6,3 kHz ≧38 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧35 dB	1 kHz≧40 dB 0,1 ... 6,3 kHz ≧38 dB. 6,3 ... 10 kHz ≧35 dB
Musikleistung	Stereo (R.1+2) 4x14 W Stereo 2x35 W	2x50 W	Quadro/Stereo (R.1+2) 4x30 W Stereo 2x45 W	Stereo (R.1+2) 4x30 W Stereo 2x50 W	Stereo (R.1+2) 4x30 W Stereo 2x50 W	Stereo (R.1+2) 4x60 W Stereo 2x70 W	Quadro/Stereo (R.1+2) 4x40 W Stereo 2x40 W	Stereo (R.1+2) 4x30 W Stereo 2x50 W	Stereo (R.1+2) 4x30 W Stereo 2x50 W	Stereo (R.1+2) 4 x 60 W Stereo 2 x 70 W
Nennausgangsleistung	Stereo 2 x 24 W	2x30 W	Quadro/Stereo (R.1+2) 4x15 W Stereo 2x27 W	Stereo 2 x 30 W	Stereo 2 x 30 W	Stereo 2 x 50 W	Quadro/Stereo (R.1+2) 4x25 W Stereo 2x30 W	Stereo 2 x 30 W	Stereo 2 x 30 W	Stereo 2 x 50 W
Klirrfaktor (in % bei Watt)	≦0,2/2x22,5	≦0,2/2x25	≦0,2/4x12,5 bzw. 2x24	≦0,2/2x27,5	≦0,2/2x25	≦0,1/2x45	≦0,1/4x22,5 bzw. 2x27,5	≦0,1/2x27,5	≦0,1/2x27,5	≦0,06/2 x 45
Leistungsbandbreite	10 ... 80 000 Hz	10 ... 80 000 Hz	10 ... 80 000 Hz	5 ... 100 000 Hz	10 ... 80 000 Hz	5 ... 80 000 Hz	5 ... 80 000 Hz	5 ... 100 000 Hz	5 ... 100 000 Hz	5 ... 100 000 Hz
Übertragungsbereich	20 ... 20 000 Hz ±1,5 dB	20 ... 20 000 Hz ±1,5 dB	20 ... 20 000 Hz ±1,5 dB	20 ... 20 000 Hz ±1,5 dB	20 ... 20 000 Hz ±1,5 dB	20 ... 20 000 Hz ±1 dB	20 ... 20 000 Hz ±1 dB	20 ... 20 000 Hz ±1 dB	20 ... 20 000 Hz ±1 dB	20 ... 20 000 Hz ±1 dB
Eingangsempfindlichkeit für Nennausgangsleistung **TA (magnet)** **TB/TA-Kristall**	1,7 mV/47 kΩ 110 mV/470 kΩ	2,5 mV/47 kΩ 200 mV/470 kΩ	1,7 mV/47 kΩ 140 mV/470 kΩ	TA 1,7 mV/47 kΩ TB 180 mV/470 kΩ Cass 160 mV/470 kΩ	1,6 mV/47 kΩ 130 mV/470 kΩ	2,4 mV/47 kΩ 230 mV/470 kΩ	1,8 mV/47 kΩ 140 mV/470 kΩ	Monitor: 340 mV/470 kΩ. 2 mV/47 kΩ 175 mV/470 kΩ	Monitor: 160 mV/470 kΩ. 1,5 mV/47 kΩ 160 mV/470 kΩ	Monitor: 160 mV/470 kΩ. 1,5 mV/47 kΩ 160 mV/470 kΩ
Übersprechdämpfung	1 kHz ≧46 dB 40 ... 10 000 Hz ≧33 dB	1 kHz ≧60 dB 40 ... 20 000 Hz ≧40 dB	1 kHz ≧60 dB 40 ... 20 000 Hz ≧40 dB	1 kHz ≧55 dB 20 ... 20 000 Hz ≧36 dB	1 kHz ≧52 dB 40 ... 20 000 Hz ≧40 dB	1 kHz ≧45 dB 20 ... 20 000 Hz ≧50 dB	1 kHz ≧58 dB 20 ... 20 000 Hz ≧40 dB	1 kHz ≧65 dB 20 ... 20 000 Hz ≧46 dB	1 kHz ≧60 dB 20 ... 20 000 Hz ≧40 dB	1 kHz ≧60 dB 20 ... 20 000 Hz ≧40 dB
Fremdspannungsabstand (Nennausgangsleistg./50 mW) **Monitor** **TA** **TB**	– ≧63/57 dB ≧80/57 dB	– ≧64/60 dB ≧84/61 dB	– ≧64/60 dB ≧84/61 dB	– ≧60/56 dB ≧85/60 dB	– ≧69/59 dB ≧85/60 dB	– ≧63/60 dB ≧86/63 dB	– ≧63/60 dB ≧85/63 dB	≧87/63 dB ≧66/61 dB ≧88/63 dB	≧87/65 dB ≧67/63 dB ≧87/65 dB	≧87/65 dB ≧67/63 dB ≧87/65 dB
Ausgänge: **Lautsprecher** **Stereo-Kopfhörer**	6 x 4 ... 16 Ω 1 x 5 ... 2000 Ω	6 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	6 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	4 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	4 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	6 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	6 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	4 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	4 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω	4 x 4 ... 16 Ω 2 x 5 ... 2000 Ω
Maße in cm ca. (Breite x Höhe x Tiefe)	67x18x38	69x17x40	69x17x40	69x20x43	69x21x48	61x15x33	61x15x33	54x15x32	54x15x32	54x15x32

* Mit HiFi-Automatik-Plattenspieler DUAL 1226 und Shure-Magnetsystem ** Mit HiFi-Automatik-Plattenspieler DUAL 1228 und Shure-Magnetsystem Technische Daten vom Rundfunkteil RP 300 u. RC 300 siehe RPC 300.
Drehfuß 4 und 5 sind geeignet für Studio 2020, 2220, 2240, RPC 300, RC 300, RP 300 und RPC 500.

GRUNDIG HiFi-Geräte entsprechen selbstverständlich den Sicherheits-Bestimmungen der VDE sowie den Vorschriften der Deutschen Bundespost und haben die FTZ-Nummer.



HiFi-Tonband- und-Cassettengeräte

	Cassetten-Recorder					Netzspulengeräte			
	CN 500 **HiFi-Stereo**	**CN 820** **HiFi-Stereo**	**CN 830** **HiFi-Dolby**	**CN 930** **HiFi-Dolby**	**CN 1000** **HiFi-Dolby**	**TK 547** **HiFi-Stereo**	**TK 747** **HiFi-Stereo**	**TK 847** **HiFi-Stereo**	**TK 850** **HiFi-FM[5])**
Spuren	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Bandgeschwindigkeit in cm/s	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75	9,5/19	4,75/9,5/19	4,75/9,5/19	4,75/9,5/19
Maximale Spulengröße in cm	Compact-Cassette	Compact-Cassette	Compact-Cassette	Compact-Cassette	Compact-Cassette	18	18	18	18
Maximale Spielzeit in Stunden	2	2	2	2	2	8	16	16	16
Stereo-Aufnahme	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Stereo-Wiedergabe	mit Stereo-Rundfunkgerät bzw. Stereo-Verstärker	mit Stereo-Rundfunkgerät bzw. Stereo-Verstärker	mit Stereo-Rundfunkgerät bzw. Stereo-Verstärker	mit Stereo-Rundfunkgerät bzw. Stereo-Verstärker	mit Stereo-Rundfunkgerät bzw. Stereo-Verstärker	●	●	●	●
Automatische/manuelle Aussteuerung	●/–	●/●	●/●	●/●	●/●	●/–	●/●	●/●	●/●
Bandselector	●	●	●	●	●	–	–	–	–
Anzeige-Instrument	–	2	2	2	2	●	●	2	2
Trickausstattung	–	–	–	–	Mischverstärker eingebaut	–	Synchroplay, Multiplay, Duoplay, Echo[3])	Synchroplay, Multiplay, Duoplay, Echo[3])	Synchroplay, Multiplay, Duoplay, Echo
Mithörkontrolle bei Aufnahme über Endstufe	–	–	–	–	über Kopfhörer-Verstärker	●	Vor-, Hinter-band[3])	Vor-, Hinter-band[3])	Vor-, Hinter-band
Bandlängenzählwerk mit Rücksteller	●	●	●	●	●[8])	●	●	●	●
Band-Endabschaltung	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Klangregelung	–	–	–	–	–	Klangwaage	Klangwaage	Baß- und Höhenregler	Baß- und Höhenregler
Lautsprecher	–	–	–	–	–	2	2	2	–
Eingänge Mikro ≧ Platte ≧ Radio ≧	2 x 0,7 mV/10 kΩ 2 x 100 mV/1 MΩ 2 x 5 mV/50 kΩ	2 x 1 mV/47 kΩ 2 x 25 mV/1 MΩ 2 x 1 mV/47 kΩ	2 x 1 mV/47 kΩ 2 x 25 mV/1 MΩ 2 x 1 mV/47 kΩ	2 x 1 mV/47 kΩ 2 x 25 mV/1 MΩ 2 x 1 mV/47 kΩ	2 x 1 mV/50 kΩ 2 x 23 mV/1 MΩ 2 x 5 mV/50 kΩ	2 x 1 mV/100 kΩ 2 x 100 mV/1 MΩ 2 x 5 mV/50 kΩ	2 x 1 mV/100 kΩ 2 x 100 mV/1 MΩ[4]) 2 x 3 mV/30 kΩ	2 x 1 mV/100 kΩ 2 x 100 mV/1 MΩ[4]) 2 x 3 mV/30 kΩ	2 x 0,6 mV/12 kΩ 2x320mV/560kΩ[6])[7]) 2 x 0,6 mV/12 kΩ
Ausgänge Radio bzw. Verstärker ≧ Lautsprecher	2 x 0,5 ... 1,5 V/ 10 kΩ –	2 x 0,5 ... 1,5 V/ 22 kΩ –	2 x 0,5 ... 1,5 V/ 22 kΩ –	2 x 0,5 ... 1,5 V/ 22 kΩ –	2 x 0,5 ... 2 V/ 15 kΩ –	2 x 1 V/10 kΩ 2 x 4 Ω	2 x 800 mV/20 kΩ 2 x 4 Ω	2 x 800 mV/20 kΩ 2 x 4 Ω	2 x 400 mV/10 kΩ 2 x 4 Ω
* **Übertragungsbereich** (Hz) 4,75 cm/s 9,5 cm/s 19 cm/s	40 ... 12 500 – –	30 ... 14 000 – –	30 ... 14 000 – –	30 ... 14 000 – –	30 ... 14 000 – –	– 40 ... 15 000 40 ... 18 000	30 ... 8 000 30 ... 15 000 30 ... 18 000	30 ... 8 000 30 ... 15 000 30 ... 18 000	30 ... 8 000 30 ... 15 000 30 ... 18 000
* **Geräuschspannungsabstand** (dB) 4,75 cm/s 9,5 cm/s 19 cm/s	58[1]) – –	60[1]) – –	67[2]) – –	67[2]) – –	67[2]) – –	– 60 62	57 60 62	57 60 62	57 60 62
* **Gleichlauf-schwankungen** (%) 4,75 cm/s 9,5 cm/s 19 cm/s	±0,2 – –	±0,15 – –	±0,15 – –	±0,15 – –	±0,15 – –	– ±0,15 ±0,07	±0,2 ±0,12 ±0,07	±0,2 ±0,12 ±0,07	±0,2 ±0,12 ±0,07
Übersprechdämpfung bei 1000 Hz (dB) bei gegensinniger Doppelspur-Aufzeichnung bei Stereo-Aufzeichnung	– 25	– 25	– 25	– 25	– 25	60 46	60 46	60 46	60 43
Musikleistung (Watt)	–	–	–	–	2 x 3 V/400 Ω für Kopfhörer (n. DIN 45500)	2 x 7	2 x 7	2 x 7	2 x 9 Sinus 2 x 13 Musik (n. DIN 45500)
Maße in cm ca. (B x H x T)	22 x 8 x 26	23 x 13 x 32	23 x 13 x 32	38 x 10 x 26	46 x 11 x 27	42 x 15 x 30	50 x 15 x 31	51 x 16 x 42	51 x 16 x 42

[1]) Mit FeCr-Band
[2]) Mit FeCr-Band und Dolby-NR
[3]) Echo und Hinterbandkontrolle bei Monobetrieb
[4]) Zusätzlich mischbar: Platte 2

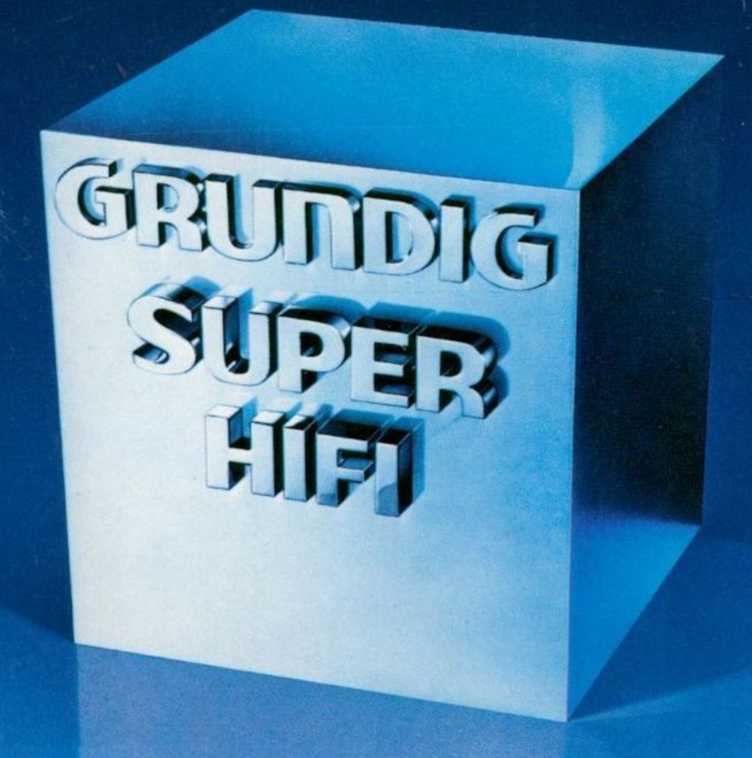
[5]) Mit 8 UKW-Programmtasten
[6]) Umschaltbar auf TA-Magnet: 2 x 2,2 mV/47 kΩ
[7]) TB-extern: 2 x 31 mV/8 kΩ
[8]) zusätzlich Memozähler

Technische Daten TS 1000 Seite 53

* Die angegebenen technischen Daten sind nach den Meßvorschriften der Deutschen Industrie-Norm (DIN) ermittelt.
HiFi-Geräte entsprechen der DIN 45 500 Blatt 4, Ausgabe April 1975.

GRUNDIG Tonband- und Cassettengeräte entsprechen selbstverständlich den Sicherheits-Bestimmungen der VDE sowie den Vorschriften der Deutschen Bundespost.

Der HiFi-Kauf und was Sie darüber wissen sollten.



Jetzt haben Sie sich über Super HiFi von GRUNDIG informiert, Sie haben Fotos von den Geräten gesehen und haben gelesen, was sie leisten.
Aber Super HiFi muß man hören. Die lebendige Klangfülle ungestört auf sich einwirken lassen, das können Sie nur beim Fachhändler.
Vier Gründe sprechen für den Fachhandel.

Die Beratung: Bei HiFi gibt es manches, das man ohne eine fachmännische Beratung falsch versteht. Beim Fachhandel werden Sie fair und umfassend beraten.

Der Preis/Leistungsvergleich: Klare und für jeden verständliche Preisgestaltung und -auszeichnung geben Ihnen die Möglichkeit zum Preisvergleich.

Der Service: Fachmännische Wartung und Reparaturen durch Fachpersonal mit professionellen Meß- und Prüfgeräten sind bei HiFi besonders wichtig.

Die Garantie: Der Fachhändler hält sich ohne Einschränkungen an die Garantie-Bestimmungen, die in jeder GRUNDIG Garantiekarte festgelegt sind.
Dieses Zeichen steht symbolisch für die enge Verbundenheit zwischen GRUNDIG und dem Fachhandel.



GRUNDIG AG, 851 Fürth/Bayern · Printed in Western Germany. GR 1695/87615/99

Ihr nächster Schritt: Der Weg zum Fachhandel.